

Erscheinet
außer Sonntags täglich. — Bis
zuh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaktion — Anzeigen aber
an die Expedition derselben
zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nº 209.

Leipzig, Mittwoch den 10. September.

1873.

Nichtamtlicher Theil.

Unsere Prämierungen von der Wiener Weltausstellung.*)

I. Ehrendiplome.

Albert, Joseph, in München.

Die nähere Motivierung der Jury für diese höchste Auszeichnung lautet: „Herrn Albert im München verdankt die photographische Welt die Entwicklung eines ganz neuen Zweiges der Photographie, der vordem nicht über das Stadium des Versuches hinausgekommen war und der jetzt, Dank der Entdedung Albert's, lebensfähig und bereits in vielen tausend Exemplaren auf dieser Ausstellung vertreten ist. Es ist das Verfahren, Photographien durch Belichten und Abdrucken einer Leimschicht in lithographischer Manier zu vervielfältigen, der sogenannte Lichtdruck. Dieses Verfahren gestattet die Herstellung von vollkommen photographieähnlichen Bildern in haltbarer Druckerichwärze in beliebiger Größe und Zahl und in einer einfachen, für jeden geübten Drucker leicht ausführbaren Weise. Durch diese Erfindung kann die Photographie in Lieferungsschnelligkeit und Billigkeit mit der Lithographie concurriren, während sie dieselbe in Treue weit überbietet. Zahlreiche auf der Ausstellung befindliche Proben beweisen, welche Bedeutung die neue Erfindung, die erst 1868 an das Licht trat, bereits besitzt, theils als vervielfältigende Kunst, theils in ihrer Anwendung auf Unterrichtswesen, Wissenschaft und Industrie. Die sämtlichen photographischen Ausstellungsbilder, welche an verschiedenen Plätzen im Ausstellungspalast verkauft werden, sind ebenfalls Lichtdruck, und neben Albert übt bereits eine naumhafte Zahl Industrieller das neue Verfahren aus. Herr Albert, der den Impuls zur Entwicklung dieses neuen Kunst-Industriezweiges gegeben, verdient daher vollkommen eine außergewöhnliche Auszeichnung.“

Cercle de la Librairie etc. in Paris.

Motive: „Der Cercle de la Librairie, de l'Imprimerie, de la Papeterie, du Commerce de la Musique et des Estampes vereinigt, wie aus dem Titel desselben hervorgeht, Inhaber aller derjenigen Geschäftsbranchen, welche bei der Herstellung eines Buches oder graphischen Kunstuertes betheiligt sind. Gerade in dieser Vereinigung aller, durch welche sich Jeder als Theil des Ganzen fühlen lernt, aber auch nur als Theil, über dem das Ganze steht, dürfte ein wesentlicher Grund zu den Erfolgen liegen, welche der Pariser Buch- und Kunsthändel in seinem Zusammenwirken erzielt und von welchem die Ausstellung des Cercle glänzende Beispiele in Menge gibt. Gleich wie der, leider hier nicht vertretene „Verein deutscher Buchhändler“ durch die Herausgabe des Börsenblattes für den deutschen Buchhandel, erwirkt sich der Cercle große Verdienste durch die Publication der Bibliographie de la France, Journal général de l'Imprimerie et de la Librairie. Wir müssen deshalb den Cercle als ein Institut bezeichnen, welches sich wohlverdient um die Verbreitung der Bildung

und um die Förderung der geistigen Interessen macht, und beantragen einstimmig, ihm das Ehrendiplom zu ertheilen.“

Collectiv-Ausstellung von Stuttgarter Buchhändlern (Theilnehmer: J. G. Cotta'sche Buchhandlung, G. J. Göschensche Verlagshandlung, Carl Grüninger, Eduard Hallberger, Emil Hochdanz, A. Kröner, J. B. Metzler'sche Buchhandlung, Paul Neff, Martin Rommel, Gustav Weise).

Motive: „Einen wahrhaft erfreulichen Anblick für Jeden, der sich für den Fortschritt des Preßgewerbes in dessen verschiedenen Abstufungen interessirt, bietet die Collectiv-Ausstellung der Stuttgarter Buchhändler. Dieselbe gewährt, in einem geschmackvollen Rahmen gesetzt, ein durchweg harmonisches Bild von der hohen Stufe der Entwicklung, auf welcher sich das Preßgewerbe in Stuttgart befindet. Es fehlen weder Bilderbogen und Bücher für den ersten Unterricht, noch Schriften für die Fortbildung. Literarische Erzeugnisse unterhaltender Natur wechseln mit Werken wissenschaftlichen Inhalts und selbst die orientalische Literatur ist vertreten. Werken deutscher Dichtung fanden eine des Inhaltes würdige künstlerische Ausschmückung. Die illustrierten Zeitschriften zeichnen sich durch Gediegenheit, zugleich durch Wohlfeilheit, durch vorzüglichen Druck und artistische Ausstattung aus. Jede der graphischen Künste hat redlich das Ihrige beigetragen, um das Bild von dem Gesammtwirken einer Stadt zu vervollständigen, welches Wirken wir als ein verdienstliches um die Verallgemeinerung der Bildung und Verbreitung des guten Geschmackes bezeichnen müssen. Die Jury der Gruppe XII. beantragt einstimmig die Ertheilung des Ehrendiplomes für die Collectiv-Ausstellung aus Württemberg.“

Hachette & Co. in Paris.

Motive: „Mit Bewunderung steht der Fachmann vor der großen Ausstellung der Verlagswerke des Hauses Hachette & Co., das von seiner Begründung ab durch seine buchhändlerische Thätigkeit für die Erziehung des Kindes, die Belehrung und Veredelung des Jünglings, die Fortbildung des Mannes unverrückt wirkt und in diesem Sinne, wir können wohl sagen eine ganze Bibliothek schuf, die edelste der Künste nie in einer anderen Weise verwendend, als in einer solchen, worauf es mit Befriedigung und Stolz zurückblicken kann. Es reicht uns außerdem die Früchte des Wissens in schönster Schale. Die typographisch-artistische Ausstattung ist durchweg die beste, dabei die Preise manchmal erstaunlich billig. Dies konsequente, nie nachlassende Streben hat seinen Lohn gefunden: das Haus Hachette steht durch seine Größe und die Vortrefflichkeit seiner Organisation vielleicht unerreicht da und vereinigt die Vorzüge des französischen und des deutschen Geschäftsbetriebes. Das jüngste Verlagswerk, welches nach zwölfjähriger Arbeit erst zur Ausstellung vollendet vorgelegt werden konnte und mit einem Kostenaufwand von 1,200,000 Frs. hergestellt wurde, wird als eine der Werke der graphischen Künste gelten; es ist die große Prachtausgabe der heiligen Evangelien, illustriert von Herrn Bida unter Mitwirkung des Herrn Rossigneur.“

II. Sonstige Auszeichnungen.

Actiengesellschaft Bohemia für Papier- und Druck-Industrie in Prag. Förderung der graphischen Künste. Verdienst.
Adler, C., in Hamburg. Karten nach Aufnahmen des Preußischen Kriegsministeriums. Anerkennung.

Artaria & Co. in Wien. Verlag von Landkarten. Fortschritt.
In Gruppe XXVI. ebenfalls Fortschrittsmed.

Augener & Co. in London. Musikalien.	Verdienst.	Fromme, Carl, in Wien. Buchdruckarbeiten.	Geschmack.
Bach, J. G., in Leipzig. Farbendruck.	Fortschritt.	Fuchs, Ignaz, in Prag. Typographische und lithographische Arbeiten.	Geschmack.
Bailliére, Germer, in Paris. Pflege freier wissenschaftlicher Forschung auf allen Gebieten geistiger Thätigkeit.	Gr. XXVI. Fortschritt.	In Gruppe XXVI. Anerkennungsdipl.	
Baudry, J., in Paris. Architektonische Werke.	Verdienst.	Gerold's Sohn, Carl, in Wien. Wissenschaftlicher und Schul-Verlag.	Gr. XXVI. Verdienst.
Benziger, Gebr. Karl & Nikolaus, in Einsiedeln. Druckarbeiten und Druckplatten. Graphische Arbeiten nach vielen Richtungen.	Fortschritt und Verdienst.	Gotthardt, J. P., in Wien. Verlag von Musikalien.	Verdienst.
Beyerle, Wilh., in Darmstadt. Vorleseblätter für den technischen Zeichenunterricht.	Gr. XXVI. Anerkennung.	Grote'sche Verlagsbuchhandlung, G., in Berlin. Illustrierte Prachtwerke und deutsche Classiker.	Gr. XXVI. Verdienst.
Bielefeld, A., in Carlsruhe. Photographisches Facsimile der Chronik des Constanzer Concils.	Verdienst.	Gypen's, F., Kunstverlag in München. Oeldruckbilder.	Anerkennung.
Bösendorfer, Adolf, in Wien. Musikverlag.	Anerkennung.	Haß, Wilh., in Rom. Prachtwerke.	Verdienst.
Brandstetter, Friedr., in Leipzig. Illustrierte Werke für die reifere Jugend.	Geschmack.	Hansstaengl, Hans, in Dresden. Photographische Portraits.	Anerkennung.
In Gruppe XXVI. Fortschrittsmed.		Hansstaengl, Franz, in München. Photographische Genrebilder, Reproduction und Vergrößerung.	Geschmack.
Braumüller, Wilh., in Wien. Verlag von wissenschaftlichen Werken.	Fortschritt und Verdienst.	Hartman, Leop., in Agram. Verlag von Schulbüchern.	Gr. XXVI. Anerkennung.
In Gruppe XXVI. ebenfalls Fortschrittsmed.		Haslinger, Carl, in Wien. Verlag von Musikalien.	Verdienst.
Braun'sche Hofbuchdruckerei in Carlsruhe. Bücher, Accidenzarbeiten, Farbendruck.	Anerkennung.	Hinrichs'sche Buchhandlung, J. C., Verlag, (H. Rost) in Leipzig. Ägyptologischer Verlag, als Specialität gepflegt.	Gr. XXVI. Verdienst.
Breidenbach & Co. in Düsseldorf. Chromolithographien.	Fortschritt.	Hoffmann, Rud., in Berlin. Photographische Aufnahmen der Siegesstraße in Berlin.	Anerkennung.
Brend'amour, R., & Co. in Düsseldorf. Xylographie.	Fortschritt.	Hoffmann, Jul., (R. Thienemann's Verlag) in Stuttgart. Verlag von Jugendchriften.	Verdienst.
Brill, E. J., in Leiden. Orientalische Druckwerke.	Verdienst.	In Gruppe XXVI. Anerkennungsdipl.	
Brodhaus, J. A., in Leipzig. Bücher, Prachtwerke, Karten und Kunstdräder in Xylographie, Kupfer- und Stahlstich, Lithographie und Farbendruck.	Fortschritt und Verdienst.	Hölder, A., (Beck'sche Universitäts-Buchhandlung) in Wien. Karten. Bielheimer Verlag.	Verdienst.
Brückmann, Friedr., in München. Photographien. Prachtwerke im besten Style.	Fortschritt.	Holzamer, Carl, in Worms. Photographische Sculpturaufnahmen.	Verdienst.
Buchhandlung und Buchdruckerei des Waisenhauses in Halle a. d. S. Bücher in versch. Sprachen.	Fortschritt.	Hölzel, Eduard, in Wien. Oeldruckbilder und Aquarelle.	Fortschritt.
Calve'sche f. f. Universitäts-Buchhandlung, J. G., (D. Beyer) in Prag. Verlag.	Verdienst.	In Gruppe XXVI. Verdienstmed.	
Claesen, C., in Lüttich. Artistische Werke, namentlich für den Unterricht.	Fortschritt.	Jansky, Karl, in Neuhaus. Tabellen für den Unterricht in der Naturgeschichte.	Gr. XXVI. Anerkennung.
Cohen & Risch in Hannover. Verlag von Zeichnungs-Vorlagen.	Gr. XXVI. Anerkennung.	Institut, Geographisches, J. H. Arnd in Weimar. Atlanten und Globen.	Gr. XXVI. Verdienst.
Collectiv-Ausstellung der schweizerischen Buchhändler und Buchdrucker.	Fortschritt.	Zonhaus, G., in Darmstadt. Verlagswerke.	Gr. XXVI. Anerkennung.
Detloff, C., (Bahnmaier's Verlag) in Basel. Lehrmittel für den Gesangunterricht.	Gr. XXVI. Anerkennung.	Jürgenson, Peter J., in Moskau.	Anerkennung.
Deutsch, Gebr., in Buda-Pest. Druck von Büchern und Accidenzarbeiten.	Verdienst.	Kaefer, P., in Wien. Kunstverlag.	Verdienst.
Didot Frères, Firm., in Paris. Druckwerke.	Fortschritt und Verdienst.	Keil, Ernst, in Leipzig. Verdienste um das Turnwesen in Deutschland durch Verlagswerke.	Gr. XXVI. Fortschritt.
Dittmarsch, C., in Wien. Chromolithographien.	Anerkennung.	Keller, Heinr., in Frankfurt a. M. Photographien und Kupferstiche.	Verdienst.
Dunder, Alex., in Berlin. Kunstverlag.	Verdienst.	Kellner & Co. in Weimar. Atlanten.	Gr. XXVI. Verdienst.
Elßner, G., in Löbau. Botanische Vorlagen.	Gr. XXVI. Anerkennung.	Kemink & Sohn in Utrecht. Griechische und orientalische Druckwerke.	Anerkennung.
Engelhorn, J., (und Jul. Schnorr) in Stuttgart. Herausgeber des Fachblattes „Gewerbehalle“.	Fortschritt.	Kistner, Friedr., in Leipzig. Musikverlag.	Verdienst.
Ernst & Korn in Berlin. Architektonischer Verlag.	Gr. XXVI. Fortschritt.	Klimsch & Co. in Frankfurt a. M.	Verdienst.
Faeßl & Fric in Wien. Verlag landwirtschaftlicher Werke und Kataloge.	Anerkennung.	Klinhardt, Jul., in Leipzig. Verlag von Lehrbüchern für Elementar- und Volksschulen.	Gr. XXVI. Verdienst.
Felli, J., in Rosztok bei Prag. Globen.	Gr. XXVI. Verdienst.	Koehler, Carl, in Darmstadt. Illustrierte Werke.	Anerkennung.
Fischer, Theodor, in Cassel. Herausgabe der illustrierten Zeitschrift „Paläontographica“.	Gr. XXVI. Verdienst.	Kösel, Jos., in Kempten. Liturgische Werke.	Anerkennung.
Flemming, Carl, in Glogau. Atlanten und Wandkarten.	Gr. XXVI. Verdienst.	Kortkampf, Fr., in Berlin. Verlag juristischer Werke.	Gr. XXVI. Anerkennung.
In Gruppe XXVI. Fortschrittsmed.		Kramer, Oscar, in Wien. Photographische Utensilien.	Verdienst.
Langenscheidt, G., in Berlin. Ausführung von Unterrichtswerken.		Langenscheidt, G., in Berlin. Ausführung von Unterrichtswerken.	Gr. XXVI. Verdienst.
Lauffer, Wilh., in Buda-Pest. Schulbücher.		In Gruppe XXVI. Anerkennung.	

- Lechner, Rud., in Wien. Verlag von Jugendschriften. Verdienst.
 Lehmann, Nic., in Prag. Chromolithographien. Verdienst.
 Lehmann & Wenzel in Wien. Verlag technischer Werke. Gr. XXVI. Verdienst.
 Loescher, Herm., in Turin. Verlagsartikel. Verdienst.
 Löwy, Jos., in Wien. Photographien, Lichtdruck und Vergrößerungen. Fortschritt.
 Lüderitz'sche Kunstverlagsbuchhandlung, C. G., in Berlin. Kunstverlag. Verdienst.
 Lüderitz'sche Verlagsbuchhandlung, C. G., in Berlin. Naturwissenschaftlicher Verlag, Sammlung populärer Abhandlungen. Gr. XXVI. Anerkennung.
 Maier, Julius, in Stuttgart. Verlag mercantiler Werke. Gr. XXVI. Anerkennung.
 Manz, G. J., in Regensburg. Verlag von Werken in liturgischer u. encyclopädischer Richtung, religiöse Kunstdenkmäler. Verdienst.
 Manz, G. J., in Wien. Verlagswerke, hauptsächlich juristischen Inhalts. Verdienst.
 Martin, H., in Wien. Ausstattung des Werkes „Die Waffenammlung im f. f. Arsenal“. Anerkennung.
 Meinhold, C. C., & Söhne in Dresden. Herausgabe von Wandkarten, Lehrbüchern und anderen Schriften für Schulen. Gr. XXVI. Verdienst.
 Meh & Widmayer in München. Architektonische Vorlagen. Verdienst.
 Miethke & Watra in Wien. Nachbildungen aus der Gemäldegalerie des f. f. Belvedere in Wien. Fortschritt.
 Mittler, E. S., & Sohn in Berlin. Verlag militärischer Werke. Gr. XXVI. Verdienst.
 Moejer, W., in Berlin. Illustrationsdruck. Gr. XXVI. Anerkennung.
 Müller, C. Ed., in Bremen. Illustrierte Werke. Verdienst.
 Nicolaische Verlagsbuchhandlung in Berlin. Kunstuvernehmungen. Fortschritt.
 In Gruppe XXVI. Verdienstmed.
 Nöhring, Joh., in Lübeck. Photographische Architekturbilder und Reproductionen. Verdienst.
 Ober-Hof-Buchdruckerei, Königl. Geh., (R. v. Decker) in Berlin. Bücher und Schriftproben, Krönungswerk, Neues Testament u. s. w. Fortschritt.
 Paterno, F., in Wien. Architektonische Zeichenvorlagen. Verdienst.
 Peters, C. J., in Leipzig. Wohlfeile Ausgaben von Musikalien. Verdienst.
 Pichler's, A., Witwe & Sohn in Wien. Verlagswerke. Verdienst.
 Bustet, Friedr., in Regensburg. Liturgische Werke. Verdienst.
 Ráth, Mor., in Buda-Pest. Druckwerke mit und ohne Illustrationen. Fortschritt.
 In Gruppe XXVI. Anerkennungsdipl.
 Ravizza, Max, in München. Technische Werke für Decorateure. Verdienst.
 Reiffenstein & Roesch in Wien. Lithographische Kunstarbeiten und Oelarabenddruck. Fortschritt.
 Reimer, Dietr., in Berlin. Wandkarten, Atlanten und Globen. Seetarten. Gr. XXVI. Fortschritt.
 In Gruppe XVII. „Marinemessen“ Verdienstmed.
 Reiß, Heinr., in Wien. Ausführung des „Missale Romanum“. Anerkennung.
 Reitzel, C. A., in Kopenhagen. Verlag von Jugendschriften und Schulbüchern. Gr. XXVI. Verdienst.
 Richter, F. H., in Lemberg. Polnischer Verlag. Anerkennung.
 Richter-Biedermann, J., in Winterthur. Musikalien, Brächausgabe von Fidelio. Fortschritt.
 Roth, Wilh., in Wiesbaden. Vorlagen für Ornamental-Zeichnungen. Gr. XXVI. Anerkennung.
 Röttger, Carl, in St. Petersburg. Photographische Reproduktionen nach Oelbildern. Verdienst.
 Rommel, Martin, in Stuttgart. Lichtdruck. Anerkennung.
 Rothschild, J., in Paris. Illustrierte Prachtwerke. Geschmack. In Gruppe XXVI. Anerkennungsdipl.
 Sallmayer & Co. in Wien. Verlagswerke. Gr. XXVI. Verdienst.
 Schauer, Gust., in Berlin. Photographien nach Oelgemälden. Verdienst.
 (Schnorr, Jul., und) J. Engelhorn in Stuttgart. Verlagswerke im Zeichensache. Gr. XXVI. Fortschritt.
 Schott's Söhne, B., in Mainz. Musikverlag. Fortschritt.
 Schotte, Ernst, & Co. in Berlin. Plastische Unterrichtsmittel für die Geographie. Gr. XXVI. Verdienst.
 Schreiber, J. F., in Esslingen. Verlag von Jugendschriften. Anerkennung.
 Schulgen, A. W., in Düsseldorf. Religiöser Kunstverlag. Fortschritt.
 Schwann, Leonard, in Neuß. Typographischer Farbendruck. Anerkennung.
 Seemann, G. A., in Leipzig. Verlag kunsthistorischer Werke. Fortschritt.
 Seidel, L. W., & Sohn in Wien. Verlag militärischer Werke. Verdienst.
 Seitz, Gust. W., in Wandsbek bei Hamburg. Oelbilder und Aquarell-Reproductionen, reiches lithographisches Album. Fortschritt. In Gruppe XXVI. ebenfalls Fortschrittsmed.
 Sotschef & Co. in Bukarest. Buchdruckarbeiten. Anerkennung.
 Spamer, Otto, in Leipzig. Populäre, geschichtliche, naturhistorische und geographische Schriften. Gr. XXVI. Fortschritt.
 Spina, C. A., in Wien. Musicalienverlag. Verdienst.
 Stahel'sche Buch- und Kunsthändlung in Würzburg. Wandtafeln. Gr. XXVI. Verdienst.
 Steiger, Ernst, in New-York. Verlag von Schulbüchern.* Gr. XXVI. Verdienst.
 Tempsky, Fr., in Prag. Verlag wissenschaftlicher Werke. Verdienst. In Gruppe XXVI. Anerkennungsdipl.
 Teubner, B. G., in Leipzig. Verlag von lateinischen und griechischen Clasikern und wissenschaftlichen Werken. Gr. XXVI. Verdienst.
 Voigt, B. J., in Weimar. Großer technischer Verlag. Steindruck. Verdienst.
 Wagner, Rud., in Berlin. Lithographischer Farbendruck. Fortschritt.
 Waldheim, R. v., in Wien. Illustrierte Werke, Druck von Werthpapieren, Blätter für Kunst und Gewerbe. Verdienst.
 Wiegandt & Hempel, (Gust. Hempel u. Paul Parey) in Berlin. Verlag landwirtschaftlicher Werke. Verdienst. In Gruppe XXVI. Anerkennungsdipl.
 Wigand, Otto, in Leipzig. Verlag wissenschaftlicher Werke. Verdienst.
 In Gruppe XXVI. Anerkennungsdipl.
 Wild, R., in Lemberg. Verlag polnischer Werke. Anerkennung.
 Winiker, C., in Brünn. Verlag. Anerkennung.
 In Gruppe XXVI. ebenfalls Anerkennungsdipl.
 Wittwer, Conr., in Stuttgart. Architektonischer Verlag. Gr. XXVI. Anerkennung.

*) Die große von Hrn. Steiger veranstaltete Sammlung amerikanischer Zeitungen ist erst nach dem Schluß der Verhandlungen der Jury angekommen.

Wolters, J. B., in Groningen. Verlag von Büchern und Karten.
Verdienst.

In Gruppe XXVI. Fortschrittsmed.

Wurster & Co. in Winterthur. Geologische und hydrographische
Karten.
Fortschritt.

In Gruppe XXVI. Verdienstmed.

Bernin, Eduard, in Darmstadt. Verlag militärischer Werke.

Gr. XXVI. Anerkennung.

Miscellen.

Von Hrn. Ernst Steiger in New-York befindet sich auf der Wiener Weltausstellung eine Sammlung der periodischen Literatur Nordamerikas, welche gewissermaßen ein Seitenstück zu der vom Generalpostamt des Deutschen Reiches veranstalteten Sammlung der deutschen Zeitungsliteratur bildet. Die Sammlung des Hrn. Steiger besteht aus ungefähr 6000 Probenummern, welche zu 119 Bänden vereinigt sind; am stärksten sind die Staaten New-York mit 24 Bänden und Pennsylvania mit 10 Bänden vertreten.

Im Anschluß an diese Sammlung ist Hr. Steiger gegenwärtig mit der mühsamen Bearbeitung eines amerikanischen Zeitungskatalogs beschäftigt. Die Totalzahl aller in diesem Kataloge namhaft gemachten Blätter wird ungefähr 8000 sein. Der Katalog wird in engen Grenzen das Wesen der einzelnen Blätter berichten, seinen Hauptwerth jedoch durch das Inhaltsverzeichniß empfangen, das in alphabetischer Form (und außer in Englisch, der Sprache des Katalogs, auch in Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch und Holländisch) unter ungefähr 350 Rubriken eine Übersicht gewährt über die Ziele und Aufgaben, deren Erreichung und Lösung von den einzelnen Zeitungen und Zeitschriften angestrebt wird. Es muß übrigens hervorgehoben werden, daß Hr. Steiger weder durch Aufnahme von Inseraten noch durch andere Mittel versucht, die Herstellungskosten des Katalogs herabzumindern; daß diese im Gegentheil beträchtlich erhöht werden durch die Freigebigkeit, mit welcher Exemplare desselben an die Bibliotheken aller Länder, an Regierungsbeamte und überhaupt an hervorragende Persönlichkeiten im Auslande, die sich für amerikanische Verhältnisse interessiren, unentgeltlich verteilt werden sollen.

Anfrage. — Ein Verleger zeigt an, daß er von einem Continuationswerk auf 12 Exemplare ein Freiemplar gibt. — Ist er daraufhin nach buchhändlerischer Weise verpflichtet, auf 12 nach und nach gelieferte Exemplare der bereits erschienenen Lieferungen das Freiemplar zu gewähren, oder nur auf 12 auf einmal bezogene?

An die Mainzer Buchhandlungen ist polizeilich und zwar auf höheren Befehl die Weisung ergangen, daß sie keine Pläne der Stadt Mainz, auf welchen die Festungswerke verzeichnet sind, mehr verkaufen und in Handel bringen dürfen.

Erwiderung. — Hr. N. N. rügt in Nr. 202 d. Bl. daß das königl. Landratsamt zu Trebnitz zu Bestellungen auf „Klette's Kreisordnung“ auffordert. Als Verleger dieser Schrift glaube ich mich infolge dessen zu der Erklärung verpflichtet, daß der königliche Landrat in Trebnitz von mir direct keine Exemplare davon bezogen hat, also wohl infolge der ministeriellen Einführung der Klette'schen Kreisordnung nur darauf hinweist und die Bestellungen für eine Sortimentsbuchhandlung annimmt.

Berlin, den 3. September 1873.

Eugen Grosser.

Zur Breslauer Gehilfenfrage. — Eine längere Abwesenheit bringt uns erst heute die Nr. 186 d. Bl. in die Hände, und

können wir deshalb erst jetzt auf den uns gemachten Vorwurf der Unwahrheit, den der daselbst abgedruckte Artikel in einer Nachdruck enthält, ein paar Worte erwidern. Bei einem Vergleich mit unserem Bericht dürfte sich mit Leichtigkeit herausstellen, daß die von uns angeführten Facta, und nur solche können bekanntlich nicht wahr sein, einzige und allein in der einen Behauptung bestehen: „Die Versammlung nahm nach kurzer Debatte die Berliner Resolution mit Ausschluß des letzten Passus an.“ Da die Richtigkeit dieses Satzes auch von dem in Nr. 186 gewissermaßen officiell veröffentlichten Bericht anerkannt wird, und unser Artikel im Uebrigen nur eine Darstellung persönlicher Ansichten war, so ist es uns unerklärlich, wie ein solcher Ausschluß Unwahrheiten enthalten soll. — — — Für uns ist diese Angelegenheit hiermit abgeschlossen; wir sind zu friedliebend, um einen Conflict herbeizuführen zu wollen, und hoffen, daß die alles ausgleichende Zeit auch hier das Richtige von dem Falschen scheiden wird.

H. P.

Der „Berliner Börsen-Courier“ bringt die interessante Mittheilung, daß der gefeierte plattdeutsche Dichter Fritz Reuter mit einem Werk beschäftigt sei, welches den Titel „Urgeschichte Medemburgs“ führen soll.

Das Zauber-Dintenfaß ist eine durch das Haus Hachette & Co. in Paris in die Geschäftswelt eingeführte Neuheit, die für das ganze schreibende Publicum vom allergrößten Interesse zu werden verspricht. Es besteht aus einem Blechylinder von der Größe eines Compotoir-Dintenfaßes, welcher oben zwei Öffnungen hat, eine kleinere zum Hineingießen von Wasser, eine größere zum Eintauchen der Feder. In dem Cylinder befindet sich eine trockene chemische Mischung, welche das Geheimniß des Erfinders ist. Will man nun Dinte haben, so gießt man ein wenig kaltes Wasser in die kleinere Öffnung, schüttelt den Apparat, und fährt mit Eingießen fort, bis der Wasser-, resp. jetzt der Dintenstand in der größeren Öffnung die für den Schreibgebrauch richtige Höhe erreicht hat. Verzehrt sich nun durch Schreiben nach und nach die Dinte, so gießt man Wasser durch die kleinere Öffnung nach, bis der gewünschte Stand wieder erreicht ist. Das Wasser ist nicht im Stande, mehr von der chemischen Substanz aufzulösen, als zur Sättigung nötig. Die Dinte ist geruchlos und greift die Stahlfeder nicht an. Die Manipulation des Nachgießens kann fortgesetzt werden, bis man mehrere Liter Wasser verbraucht hat, welche genügende Dinte liefern, um ein Jahr hindurch täglich mehr als 100 Quartseiten zu schreiben. Daß das Haus Hachette sich mit der Sache befaßt, genügt, um zu wissen, daß es sich hier nicht um Humbug handelt. Bewährt sich die Sache auf die Dauer so, wie in den acht Tagen, in welchen Schreiber dieses sich eines solchen Zauberfaßes bedient, so wird er und mit ihm gewiß Jeder, der die Leiden des vollen und des leeren Dintenfaßes täglich durchstößt, gern sein Scherstein zu einem Ehrendenkmal für den Erfinder geben, denn er muß als ein Wohlthäter der ganzen schreibenden Menschheit betrachtet werden, wie der Erfinder der unvergänglichen Walzenmasse als der aller Druckenden. Die Dintenfässer sind für die verschiedensten Farben zu haben. Einen besonderen Vortheil gewähren sie für den Reisetösser, da sie trocken mitgeführt und sofort in Gebrauch genommen werden können, wo Wasser zu haben; in Betracht des Zustandes der Dintenfässer der Gasthäuser kein geringer Vortheil, wenn die auf der Höhe der Zeit stehenden Herren Wirthen nicht selbst auf die Erfindung Beschlag legen und das Zauberfaß, wie das Feuerzeug, in das stehende Inventar ihrer Gastzimmer mit aufnehmen. (Annalen d. Typogr.)

Personalnachrichten.

Herr F. B. Dittmar in Weimar ist von dem Großherzog von Sachsen zum „Hof-Kunsthändler“ ernannt worden.

Anzeigebatt.

(Anzeige von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigeschaltete Petitzelle oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 1½ Rgr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Auctions-Anzeige.

[33437.]

Auf concursgerichtliche Versügung sollen am Donnerstag, den 18. dieses Monats, Vormittags 10 Uhr, auf dem Rathaus hier selbst die zur Debitmasse des Buchhändlers Fr. Wendt von hier gehörige, sehr gut erhaltene Leihbibliothek von 3075 Bänden, sammt dem Vorrate von ca. 100 Katalogen, sowie auch die eridariischen Verlagswerke, bestehend in: Stein, Hausmittelbuch. I. und II. Band, resp. 1100 und 2480 Exemplare. Brunold, Welt und Gemüth. Novellen. I—III. Band, resp. 514, 534 und 615 Exemplare. Bastrow, zwei Seelen. Eine Künstler-Novelle. 319 Exemplare. Willborn, zwei Mecklenburgische Herzöge. I. u. II. Band, resp. 276 und 261 Exemplare. öffentlich meistbietend gegen sofortige Baarzahlung verkauft werden.

Bemerkt wird, daß sämtliche Verlagswerke sich besonders zum Colportiren eignen und daß jeder einzelne Band von „Stein, Hausmittelbuch“ und „Brunold, Welt und Gemüth“ ein in sich abgeschlossenes Werk bildet.

Gedruckte Kataloge der Leihbibliothek werden auf Erfordern von dem Unterzeichneten abgegeben.

Malchin, den 3. September 1873.

G. J. Jürß, Stadtgerichts-Actuar.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Freiburg in Baden, 23. August 1873.

[33438.] P. P.

Wir beeilen uns, Sie in Kenntnis zu setzen, dass wir demnächst unter der Firma

Herder & Co. in München

auf gemeinschaftliche Rechnung mit Herrn Adolf Streber aus München und unter dessen Leitung, ferner unter der Firma

B. Herder in St. Louis, Mo.
(Nordamerika)

für unsere eigene Rechnung unter Leitung unseres Theilhabers an diesem Geschäft, Herrn J. Gummersbach aus Bonn,

Sortiments-Buchhandlungen eröffnen werden.

Wir bitten Sie um Ihre freundliche Unterstützung für diese beiden Geschäfte und Eröffnung eigener Conti für dieselben. — Die Herren F. Volckmar und Paul Neff werden die Commissionen in Leipzig und Stuttgart übernehmen.

Zusendung von Neuigkeiten soll vorerst nur auf Verlangen stattfinden, dagegen sind

Mittheilungen wegen vorzugsweiser Thätigkeit für einen Verlag oder für gewisse Werke sehr erwünscht.

Hochachtungsvoll
Ihre ergebenste
Herder'sche Verlagshandlung.

Verkaufsangebote.

[33439.] In einer der schönsten Städte von Mitteldeutschland habe ich ein sehr angesehenes und blühendes Sortimentsgeschäft mit dem werthvollen festen Lagerbestand für 14,500 Thlr. zu verkaufen.

Geehrte Kaufliebhaber wollen sich wegen alles Weiteren unter Angabe ihrer Geldmittel an mich wenden.

Julius Krauss in Leipzig.

[33440.] Ich habe ein blühendes und angesehenes Berliner Verlagsgeschäft von einer bestimmten Richtung zu verkaufen, das im vorigen Jahre einen Umsatz von ca. 13,000 Thlrn. hatte und — um aus Gesundheitsrücksichten einen baldigen Abschluss herbeizuführen — einschliesslich der laufenden Rechnung nur 20,000 Thlr., unter billigen Zahlungsbedingungen, kosten soll.

Ich empfehle diesen Antrag zur besonderen Beachtung und stehe gern mit näheren Mittheilungen zu Diensten.

Julius Krauss in Leipzig.

[33441.] In einem der bedeutendsten Badeorte Süddeutschlands ist eine Buch- und Kunsthändlung nebst höchst bedeutender Leihbibliothek in den verschiedenen Sprachen, Musikalien-Leihanstalt, Papierhandlung und sonstigen sehr einträglichen Nebengeschäften bald zu verkaufen. Das feste Lager in den verschiedenen Branchen repräsentirt einen großen Werth.

Das Geschäft wird leicht einen Reingewinn von 4000 fl. ab.

Anfragen bittet man unter K. V. 747. an die Annonen-Expedition von Haasenstein & Bogler in Frankfurt a/M. zu richten.

[33442.] Ein blühendes, im besten Betriebe sich befindendes Sortimentsgeschäft mit höchst solider Kundenschaft in einer bedeutenden Stadt Ostpreußens ist wegen Todesfall sofort zu verkaufen. Zahlungsfähige Käufer, welche bei Übernahme des Geschäfts eine baare Anzahlung von 5000 Thlrn. leisten können, wollen sich in directen Briefen an Herrn C. H. Dauter in Danzig wenden, der genügende Auskunft erteilen wird.

Kaufgesuche.

[33443.] Zu kaufen gesucht wird ein buchhändlerisches Geschäft, sei es eine Buchhandlung allein, sei es eine solche in Verbindung mit Lithographie oder Buchdruckerei, in mässiger Ausdehnung. Angebote unter A. A. # 2. durch d. Exped. d. Bl. erbeten.

[33444.] Nr. 79. Für einen zahlungsfähigen Käufer evang. Confession sucht eine gute Sortimentsbuchhandlung (am liebsten ohne Nebenbranchen und nicht über eine Tagereise vom Haff entfernt) im Preise von 5—8000 Thlrn.

G. Emil Barthel in Halle a/S.

[33445.] Für einen zahlungsfähigen Käufer suche ich ein solides Verlagsgeschäft mittleren Umfangs.

Ich bitte um gef. Angebote und versichere in jedem Falle strengste Discretion.

Leipzig.

Julius Heinrich's Verlag.

[33446.] Ich suche ein solides, mittleres Sortimentsgeschäft, womöglich in Süddeutschland, zu kaufen und erbitte mir Angebote mit Angabe des Umsatzes und der Höhe der Geschäftsspiel.

Constance, im September 1873.

Wm. Med.

Theilhabergesuche.

[33447.] Andauernde Kränklichkeit bewegt den Besitzer eines Verlags- und Sortiments-Geschäftes in Oesterreich-Ungarn, einen Gesellschafter oder Käufer zu suchen. Der Umsatz des letzten Jahres betrug über 100,000 Thlr. und ist der reelle Werth des Verlages ein recht bedeutender. Etwaige Anfragen von Reflectenten, die über Capital verfügen und geneigt sind, unter nicht gewöhnlichen bedeutenden Verhältnissen zu wirken, wollen an Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig gerichtet werden. Das Sortiment wird eventuell auch getrennt vom Verlage verkauft.

Fertige Bücher u. s. w.

[33448.] Soeben erschien und versandte an solche Handlungen, die regelmässig Novitäten von mir erhalten:

Physikalische Vorschule.

Ein ausführlicher vorbereitender Cursus

Experimental-Physik

für Gymnasien, Realschulen und höhere Bürgerschulen

von Dr. August Hugo Emsmann, Professor und Oberlehrer an der Friedrich-Wilhelms-Schule in Stettin.

Mit 65 in den Text eingedruckten Figuren.

Dritte vermehrte und verbesserte Auflage.

gr. 8. Preis 25 Ngr. ord., 18 Ngr. netto.

Ich empfehle dieses von der Kritik als vorzüglich anerkannte Schulbuch Ihrer gef. Verwendung.

Freiemplare für Lehrer, die die Einführung unterstützen, stehen gern zu Diensten.

Leipzig, 6. September 1873.

Otto Wigand.

[33449.] Soeben erschien in meinem Verlag eine neue (8.-)Ausgabe von:

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg.
Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner.

- a. Klavier-Auszug mit Text.
Nach der Original-Partitur revidirt von Brissler.
Preis 4 ♂ netto.
- b. Klavier-Auszug ohne Text.
Neu arrangirt von A. Horn.
Preis 2 1/2 ♂ netto.

Um den Ankauf der Clavier-Auszüge der meinem Verlage angehörenden Wagner'schen Opern zu erleichtern, habe ich deren Ladenpreise herabgesetzt und mit „Netto-Vermerk“ versehen.

Dieselben stellen sich für die Folge:
Der fliegende Holländer.

- Klavier-Auszug mit Text.
Preis 5 1/2 ♂.
Klavier-Auszug ohne Text.
Preis 5 ♂.
Klavier-Auszug zu 4 Händen.
Preis 6 ♂.

Rienzi, der letzte der Tribunen.

- Klavier-Auszug mit Text. (2 Bände).
Preis 10 ♂.
Klavier-Auszug ohne Text.
Preis 5 1/2 ♂.
Klavier-Auszug zu 4 Händen.
Preis 6 1/2 ♂.

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg.

- Klavier-Auszug mit Text. (4.) Preis 5 1/2 ♂.
Klavier-Auszug ohne Text. (4.) Preis 5 ♂.
Klavier-Auszug zu 4 Händen. Preis 6 1/2 ♂.

Von obigen Preisen bewillige:
fest oder baar 25 % und 7/6 Exemplare;
bei Abnahme von 25 Exemplaren, auf Verlangen ge-
mischt, gegen baar 40%;
bei Abnahme von 50—100 Exemplaren, auf Verlangen
gemischt, gegen baar 50%.

A cond.-Bestellungen bleiben unberücksichtigt.

Berlin. C. F. Miser
(Adolph Fürstner),
Königlich Sächsische Hofmusikhandlung

[33450.] P. P.

Hierdurch beeöhre ich mich, Ihre besondere Aufmerksamkeit auf den in meinem Verlage erschienenen Führer zu lenken:

Grießen's Reise-Bibliothek
No. 1.

Deutschland und Oesterreich.

Praktisches Reise-Handbuch.

In einem Bande. — Roth gebunden. — 1 ♂ 20 ♂ ord.
(Baar 40 % und 7/6 Expl. = 25 Expl. mit 50%).

Dieses Reise-Handbuch, in typographischer wie in sachlicher Beziehung sehr übersichtlich angelegt, ist in 102 Reiserouten eingetheilt, welche den besten und schnellsten Verbindungen der neuesten Zeit entsprechen.

Zwanzig Karten und Pläne, zum grossen Theil ganz neu angefertigt und in Farbendruck sauber ausgeführt, sind dem Buche beigeheftet und bilden eine sehr brauchbare kartographische Beigabe.

Der Reisende findet in diesem elegant ausgestatteten Reise-Handbuch, welches das ganze deutsch-oesterreichische Gebiet umfasst, genaue, zuverlässige und klare Auskunft über alle Fragen, welche die Reise-Pläne, die Reise selbst, die Gasthöfe etc., die Sehenswürdigkeiten etc., die beste Eintheilung der Zeit etc. betreffen. Bei der Bearbeitung hat der Herausgeber die praktische Brauchbarkeit des Buches als wesentliches Moment beachtet und er war bemüht, in allen Angaben die präziseste Genauigkeit zu erreichen.

Ich bitte den geehrten deutschen Sortimentsbuchhandel, das freundliche Interesse, das er den Führern aus Grießen's Reise-Bibliothek zutheil werden lässt, auch auf dieses, mit besonderer Sorgfalt redigirte Reise-Handbuch übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Berlin. Albert Goldschmidt.

[33451.] Stettin, 25. August 1873.

Words from the Poets.

A Selection

of

English Poetry

by

Dr. Emil Pfundheller.

18 Bogen kl. 8. Leinwand mit Titel
geb. 25 ♂.

Ich bitte die Herren Collegen, welche Verbindung mit Lehrern und Lehrerinnen der englischen Sprache haben, einzelne Exemplare à cond. zu bestellen. Größere à cond.-Bestellungen sind zwecklos und mir auch nicht möglich, da das Buch hier bereits in 3 Lehranstalten eingeführt ist.

Bei Einführungen in Schulen gewähre ich Handlungen, die sich für dasselbe nachweislich interessirt haben, so lange die erste Auflage dauert, 33 1/3 % Rabatt und 13/12 Exemplare.

6. Dannenberg.

Wichtig!

[33452.]

Soeben ist erschienen im Verlag der Buchhandlung von Julius Cellerius in Alsfeld (Oberhessen):

Führer durch die deutschen Reichsmünzen.

Von

M. J. Schuster,
Reallehrer zu Alsfeld.

Derselbe ist ein prakt. für Jedermann nothwendiger Faulenzer, welcher das Münzgesetz, eine übersichtliche Tabelle der neuen Münzen, sowie eine vollständige Umwandlung der Gulden-, Thaler-, Destr. Gulden- und Frank-Währung von der kleinsten Scheidemünze bis zu 100,000 und ebenso die Umkehrung der neuen Münzen in die genannten nebst den Regeln der Umwandlung enthält.

Preis 5 ♂ = 1/2 Mark ord., baar 3 ♂.
Frei-Exemplare 13/12, 28/25, 57/50,
115/100.

[33453.] v. Schubert's Naturgeschichte des Thierreichs.

Ausgabe in 1 Band.

(6 ♂ 10 ♂ ord.)

Infolge erhöhter Arbeitslöhne fah ich mich genöthigt, für den eleganten Einband (in roth Halblnwd. m. Rückenvergoldung) obiger Ausgabe in 1 Bd. 10 ♂ ord., 7 1/2 ♂ no. extra in Anrechnung zu bringen, wovon ich gef. Kenntniß zu nehmen bitte.

Die bisherigen Bezugsbedingungen bleiben unverändert.

Hochachtungsvoll

Eßlingen, 1. Septbr. 1873.

J. S. Schreiber.

für Schulbibliotheken.

[33454.]

Durch einfaches zur Ansicht Senden des fürzlich bei mir erschienenen Buches:

Der große Kurfürst

von

Prof. Dr. Pieron.

17 Bogen. Geh. 1 ♂ ord.

an die Vorstände von Schul- und Lehrerbibliotheken werden Sie ein ungemein günstiges Resultat erzielen, da diese neue Folge

der Deutschen Nationalbibliothek

entschieden von allen Käufern der ersten Reihe angekauft werden wird.

A cond. stelle ich jeder Zeit Exemplare zur Verfügung.

Berlin.

G. Henschel.

C. Muquardt's Hofbuchhdlg.
[33455.]

Neue französische Romane!

Amours Parisiens

par
Charles Diguet.

Un joli volume in-8. enrichi de nombreuses gravures. 3 fr. 50 c.

Houssaye, Arsène, tragique aventure de bal masqué. 1 Vol. in-8. avec gravure sur acier. 3 fr. 50 c.

Périer, Camille, une gommeuse. 1 Vol. in-8. 3 fr.

de Wogan, le Baron, Du Far-West à Bornéo. Un vol. in-8. 3 fr.

Bouvier, Alexis, les drames de la forêt. Un vol. in-8. 3 fr. 50 c.

Nur fest, resp. baar.

Brüssel, den 7. September 1873.

[33456.] Durch die Unterzeichnete ist zu beziehen:

Personalschematismus
der
Erzdiöcese Freiburg.
1871.

Preis 36 fr. netto.

Freiburg. Herder'sche Verlagsbuchhandlung.

Stenographisches.

[33457.] Nachdem die stenographischen Schriften von Conn und Faulmann — beide wegen ihrer Verdienste um die Stenogr. von der Jury der Wiener Weltausstellung soeben mit Medaillen ausgezeichnet — in den meisten Instituten Österreichs und des Auslandes eingeführt und zum Behufe des Selbstunterrichts und der Fortentwicklung als die besten Lehrmittel anerkannt sind, bitten wir, nach folgendem Verzeichniß gegen baar verlangen zu wollen:

Conn, B., Prof. ic., Lehrbuch d. deutschen Kammerstenographie. Nach dem System Gabelsberger's. Zweite, mit stenograph. Typen gedruckte, vollständig umgearb. u. vermehrte Aufl. gr. 8. W. 1871. Eleg. br. 2 fl. 50 fr. = 1 ♂ 20 Ngf.

— M. d. Bleistift. Beiträge z. Geschichte der Stenographie in Österreich. gr. 8. W. 1871. Eleg. br. 60 fr. = 12 Ngf.

* — Lesebuch zum Lehrbuch der Kammerstenographie. gr. 8. W. Eleg. br. 1 fl. = 20 Ngf.

* — stenographische Vorlegeblätter, als Anleitung zum Gebrauche d. „Lesebuchs“. 16 Tafeln stenogr. Typendruck. gr. 8. In Umschlag 50 fr. = 10 Ngf.

* — Memorandum über die Petition, betr. die Systemisierung v. Stenographen-Stel-

len im reichsräthl. Stenogr.-Bureau. (Separat-Abdruck.) Hoch 4. 8 Seiten. 10 fr. = 2 Ngf.

Faulmann, K., Prof. ic., Gabelsberger's stenographisches Lehrgebäude, für Schulen bearbeitet. II. 8. W. 1871. Br. 25 fr. = 5 Ngf.

— rast. Schreibheft dazu. 26 Bl. 8. Geh. 15 fr. = 3 Ngf.

— stenogr. Lesebuch. fl. 8. 80 Seiten. W. 1860. Br. (75 fr.) 40 fr. = 8 Ngf.

* — stenogr. Anthologie. gr. 8. W. 1873. Br. 1 fl. = 20 Ngf.

* — stenographisches Fremdwörterbuch mit Angabe der stenogr. Schreibweisen und Kürzungen, Erklärung u. Abstammung d. Fremdwörter. 2 Thle. in 1 Bde. gr. 12. W. 1868. Br. (2 fl.) 1 fl. = 20 Ngf.

* — Entwicklungsgeschichte d. Gabelsberger'schen Systems d. Stenographie. 8 Bogen Text gr. 8. mit 24 Tafeln. 1868. Br. 1 fl. 50 fr. = 1 ♂.

* — stenographische Classiker-Ausg. Deutsche Classiker in stenogr. Schrift übertr. u. autogr. 3 Bde. (I. Wilh. Tell; Jungfr. v. Orleans; Kabale und Liebe. II. Wallenstein. 3 Thle. Fiesco. III. Räuber, Don Carlos, Glocke.) 1868—71. Eleg. br. à Bd. 2 fl. = 1 ♂ 10 Ngf.

* — der Kammer-Stenograph. Einzige, mit stenograph. Typen gedr. Zeitschrift f. stenogr. Praxis. Herausgeg. v. K. Faulmann. 7. Jahrg. 1871. Vollst. gr. 8. (Enthält nebst d. „Schule d. Praxis“ ein Verzeichniß von Ausdrücken u. stenogr. Kürzungen, Reden in Kammerhandschrift mit nebenstehender Übersetzung.) 2 fl.

* — do. 8. Jahrg. 1872. Vollst. in 12 Nummern; 9. Jahrg. 1873. (Im Er scheinen.) à 2 fl. = 1 ♂ 10 Ngf.

— Rühnelt's stenographischer Faulenzer. 3. Aufl. v. Faulmann. fl. 8. 1873. Eleg. geh. 60 fr. = 12 Ngf.

— kurzgefaßte Geschichte der Buchstaben schrift und Stenographie. gr. 8. Mit 8 vergleichenden Schrifttafeln. 1873. Eleg. br. 80 fr. = 16 Ngf.

— Die mit * bezeichneten Artikel liefern wir mit 10 %, alle übrigen mit vollen 25 % Rab. und auf 12 ein Freieemplar!

Bermann & Altmaun in Wien.

Gedenkblatt oder Festzeitung

[33458.] zur
Enthüllung des Siegesdenkmals
zu Berlin.

Mit Illustrationen, 28 Cmtr. hoch, amtlicher Bericht und Beschreibung, Kriegskalender ic. Jede Nr. 4 Seiten groß Folio. 100 Expl. 3½ ♂, einzeln 2½ Sgr, franco gegen franco.

Waffermann in Berlin,
Greifswalder-Str. 9 B.

[33459.] Zum neuen Semester auf den polytechnischen Schulen ic. empfehlen auf Lager zu halten:

Karmarsch, Handbuch d. mechan. Technologie. 2 Bde. 5 ♂ 25 Sgr ord. m. ¼.

Grelle, Elemente d. Theorie der von reellen Variablen abhängigen Functionen (ganz neu). 2½ ♂ m. ¼.

Stegemann, Handbuch d. Differential- und Integralrechnung. 2 Bde. à 1½ ♂ m. ¼. Bitten zu verlangen.

Hannover, 5. September 1873.

Hetswing'sche Hofbuchhandlung
(Th. Mierjinsky).

Verlag von Wilh. Müller
in Berlin.

[33460.]

Dumack, L., Op. 2. Einsamkeit, f. 4 M.-St. Part. 7½ Sgr, Stimmen 7½ Sgr.

Küster, H., Der 1. Psalm f. 4 st. gem. Chor. Part. 5 Sgr, Stimmen 5 Sgr.

Lorenz, Dr. C. A., Op. 18. Drei Chorlieder f. gem. Chor. Part. 20 Sgr, St. 20 Sgr.

Roeder, Mart., 2 Lieder f. mittl. Stimme. à 5 Sgr.

— Des Sängers Fluch. Melodram. 25 Sgr.

Schmitt-Blank, Op. 3. Weihnachtsmusik f. Streichquartett. 1 ♂ 6 Sgr.

— Op. 4. Minnetraum. 20 Sgr.

Zu Roeder's Melodram: Des Sängers Fluch, ist noch eine Broschüre vom selben Verfasser erschienen:

Eine missachtete Kunstform und deren Regeneration. 5 Sgr.

50 % in Rechnung, 7/6 u. 50 % fest resp. baar; bei Bezug von 25 ♂ ord. 60 %.

[33461.] Soeben erschien und wurde heute versandt:

Dietzel, Dr. C. F., Prof. am Gymnasium und der Realschule in Zittau, Leitfaden für den Unterricht im technischen Zeichnen. I. Heft. Die Elemente der Projektionslehre. 3. vermehrte u. verbesserte Aufl. Preis 10 Ngf mit ¼.

Scheffers, A., Architekt, Director der Gewerbeschule in Altona, die Säulenordnungen und Uebersicht der wichtigsten Baustile christlicher Zeit. 3. verbesserte und stark vermehrte Aufl. Mit 222 Holzschnitten. Preis 1 ♂ mit ¼.

Filippi, P. A. de, Professor der italienischen Sprache und Literatur, neues und unterhaltendes italienisches Lesebuch zum Schul- und Privatgebrauch für Anfänger und Geübtere. Insbesondere auch für diejenigen, welche ohne Hilfe eines Lehrers ihre Sprachkenntniss erweitern wollen. 7. Aufl. Preis 18 Ngf mit ½.

Handlungen, die bei der Versendung übergegangen sein sollten, wollen mir gefälligst ihren Bedarf aufgeben!

Ergebnest.

Leipzig, den 2. September 1873.

J. M. Gebhardt's Verlag.

[33462.] Soeben erschien:

Der
Vereins-Bolttaris
vom 1. October 1873 an,
mit dem zugehörigen,
mit vielfachen Erläuterungen und Er-
gänzungen versehenen
Amtlichen Waaren-Verzeichnisse,
den Bestimmungen
über

Bruttogewicht, Tara und Nettogewicht,
Declaration, Revision und weitere Ab-
fertigung der Waaren, Verjährung,
Restitution und Nachzahlung der Zölle,
einem
Bollämter-Verzeichnisse,
Rechnungs-Tabellen
und dem
Gesetz über Besteuerung des Zuckers,
vom 26. Juni 1869.

Herausgegeben

von

Troje,

Ober-Steuer-Inspector und Dirigent des Haupt-Steuer-
Amtes zu Hitzacker.

Preis gehestet 1 ₣.

In Rechnung 25 %, baar 33 1/3 % und
13/12.

Harburg, 28. August 1873.

Gustav Elfan.

[33463.] In nächster Zeit wird
Herrmann, Adelbert, Professor in Celle, Zeit-
flänge. Nachtrag zu den Echo-Längen aus
Venusia und freien Klangspielen. Anhang.
Lateinische Kaiser-Ode u. Helden-Epi-
gramme. Preis 8 ₩.
aufs neue i. d. gelesensten Literaturwissenschafts-
und Unterhaltungs-Beitschriften des In- u. Aus-
landes recensirt und annoncirt und bitte die ge-
ehrten Sortimentshandlungen, sich hinreichend
mit Exemplaren für eventuelle Nachfrage ver-
sehen zu wollen.

Hochachtungsvoll
Celle.

Hermann Schütze.

Schmidt, Privatrecht.
Schütze, Strafrecht.

[33464.] Schmidt, Dr. B. G., Kgl. Sächs. Appellations-
rath und Professor des Sächsischen Rechts
an der Universität Leipzig. Vorlesungen
über das in dem Königreiche Sachsen
geltende Privatrecht. Nach dessen Tode
herausgegeben. Mit einem Vorwort von
Sr. Excellenz Minister Dr. v. Gerber.
2 Bde. Preis 4 ₩ 20 ₩ ord., 3 ₩
15 ₩ netto.
sowie

Schütze, Dr. Th. R., Professor der Rechte,
Lehrbuch des Deutschen Strafrechts auf

Grund des Reichsstrafgesetzbuches. 2 ₩
28 ₩ ord., 2 ₩ 6 ₩ netto.

bitte ich nicht auf Lager fehlen zu lassen,
da jüngere Juristen sowohl, wie Studirende
Käufer davon sind. Handlungen, die sich
durch eine allgemeine Ansichtsversendung
nochmals energisch für diese trefflichen
Werke verwenden wollen, stelle ich gern
eine grössere Anzahl à cond. zur Verfügung
und bitte ich, gef. zu verlangen.

Leipzig, 8. September 1873.

J. M. Gebhardt's Verlag
(Leopold Gebhardt).

Verlag
der
Helwing'schen Hofbuchhandlung
(Th. Mierzinsky) in Hannover.

[33465.]

Wider die Fremdwörter

von

Th. Mertens,

Director d. Stadtbücherei II.

Preis 10 ₩ m. ¼.

Diesem kleinen, allgemein vorzüglich re-
censirten Büchelchen bitte auch ferner Ihr Wohl-
wollen zu schenken.

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

[33466.] Heute verhandte folgendes Circular:

Berlin, 1. September 1873.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir die ergebene Mit-
theilung, daß ich von

H. Heine's Leben und Werke

von

Adolf Strodtmann.

2 Bände — 92 Bogen,

eine neue billige Classiker-Ausgabe ver-
anstalte. Der Herr Verfasser hat dieselbe durch-
weg durchgesehen und vielfach verbessert.

Preis 2 ₩ ordinär.

Die bedeutende Absatzfähigkeit des Werkes ist
Ihnen bekannt; die Herabsetzung des Preises auf
zwei Thaler wird dieselbe bedeutend steigern. Das
Werk wird in zwei Bänden à 1 ₩ oder in
zwanzig Lieferungen à 3 ₩ erscheinen und
zwar so, daß die erste Lieferung am 15. Sep-
tember d. J. ausgegeben wird und das Werk am
15. December d. J. vollständig erschienen ist.

Diese Art des Erscheinens sowie der un-
gemein billige Preis — zwei Thaler für
mehr als 90 Druckbogen — werden dem
Werke bei einiger Unterstützung Ihrerseits die
weiteste Verbreitung eröffnen.

Heine's Schriften haben eine so starke Ver-
breitung gefunden, daß Interesse, das die gesamte Nation seinen Werken bewahrt, hat sich
als so nachhaltig erwiesen, daß eine Biographie
des Dichters sich als ein literarisches Bedürf-
niß herausgestellt hat, wie auch der schnelle und
bedeutende Absatz der früheren kostspieligeren
Auflagen von H. Heine's Leben und Werke
bewiesen. Adolf Strodtmann, als genauer
Kenner der Werke Heinrich Heine's bekannt, hat
wie alle über das Werk erschienenen Kritiken

hervorheben, die Person des Dichters, sowie die
gesammten Bestrebungen, das gesamte deutsche
Leben jener Zeit, das durch Heine so vielfach
und so mächtig angeregt worden, dem Publicum
in einem anschaulichen Bilde vorgeführt. Für
den ästhetischen Werth dieser Darstellung, wie für
die gewissenhafte und übersichtliche Bearbeitung
des culturhistorischen Materials bürgt sowohl die
dichterische Begabung Strodtmann's, wie seine
Wirksamkeit als Kunstschriftsteller und Heraus-
geber von Heine's Werken.

Ich glaube daher dieser neuen billigen
Ausgabe des Werkes eine weite Verbreitung
versprechen zu können, und ersuche Sie, Ihre
Bemühungen mit den meinigen zu verbinden,
um ein für beide Theile günstiges Resultat zu
erzielen.

In der Ausstattung schließt sich das Werk
den früher in meinem Verlage erschienenen
Classiker-Ausgaben von Lewes' Goethe und
Balleske's Schiller an; die Bezugsbedingungen
sind 25 % in Rechnung, 33 1/3 % gegen baar und
13/12 Exemplare. Zur Gewinnung von Sub-
scribers ließere ich Ihnen Lieferung 1. à cond.,
die folgenden Lieferungen kann ich jedoch nur
fest oder baar geben.

Da die erste Lieferung, wie bemerkt, schon
am 15. September erscheint, so bitte ich, mir
Ihre Bestellungen gef. umgehend zugehen zu
lassen.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Franz Dunder.

[33467.] Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen an-
zuzeigen, daß von dem in meinem Verlage er-
schienenen Werke:

Italienisches Lesebuch

für den

Schul- und Privatunterricht

von

Angelo v. Fogolari,

Lehrer der italienischen Sprache zu Leipzig.

30 Bogen 8. Brosch.

jetzt ein dritter Stereotyp-Abdruck erscheint
und binnen kurzem zur Versendung bereit ist.
Wenn diesem Buche gleich bei seinem ersten Er-
scheinen das übereinstimmende Urtheil tüchtiger
Sprachkennner zutheil wurde, daß es an Reich-
haltigkeit des Stoffes wie an sorgfältiger Wahl
der Leistücke den besten in Deutschland erschie-
nenen italienischen Threstomathien sich gleichstelle,
so hat sich seine Vorzüglichkeit auch in der That
durch seine Einführung in vielen Handels-
Lehranstalten, Realschulen, und mehreren
Schweizer Cantonschulen bewährt. Um
demselben eine noch weitere Verbreitung zu be-
reiten, ermäßige ich den Preis für diesen dritten
Abdruck auf

ord. 24 ₩, netto 16 ₩, baar 12 ₩,
u. 13/12 Expl.

Dabei bin ich den wenigen Handlungen gegen-
über, welche zur Remission berechtigte Exemplare
der 2. Auflage noch auf Lager haben, erbötiq,
dieselben umzutauschen, erwarte aber in diesem
Falle deren Rücksendung sehr bald.

Indem ich diese Gelegenheit wahrnehme, für
den bisher erzielten Absatz meinen besten Dank
auszusprechen, ersuche ich auch fernerhin um thä-
tigste Verwendung und sehe gefälligen Bestel-
lungen baldigst entgegen.

Mit Hochachtung ergebenst
Leipzig, 1. September 1873.

G. L. Hirshfeld.

[33468.] **Fröhlich's Reise-Taschenbuch für Handwerker,**
Techniker und alle anderen gewerblichen Berufsklassen.
Mit vielen praktischen Winken für eine Berufsreise und einer Gewerbe-Geographie von Deutschland, Österreich und der Schweiz.

14. vermehrte und verbesserte Auflage.

Ich freue mich, Ihnen das bevorstehende Erscheinen der vierzehnten umgearbeiteten Auflage

Fröhlich's Reise-Taschenbuch für Handwerker

anzeigen zu können.

Der in der neuesten Zeit noch bedeutend gestiegerte Absatz dieses seit vielen Jahrzehnten weit verbreiteten Werkes ist wohl veranlaßt durch die sorgfältigen Bearbeitungen der letzten, schnell einander sich folgenden großen Auslagen. — Ich lasse es mir angelegen sein, das beliebte Buch in jeder neuen Auflage für den praktischen Gebrauch noch nützlicher zu gestalten.

Die neue Auflage, die von dem rühmlichsten bekannten J. Löwenberg umgearbeitet wurde, enthält Aufsätze, welche, nach Inhalt und Form dem Bildungsgrade des jungen Handwerkers entsprechend, ihn ganz besonders für die Wanderschaft vorbereiten und über die wichtigen Betriebsstätten seines Gewerbes orientieren. Eine Gewerbe-Geographie in Deutschland und Österreich, wie sie in diesem Buche gegeben wird, ist meines Wissens bisher noch nirgends auch nur versucht worden, und dürfte weit über die Handwerkerkreise hinaus Interesse erregen.

Ginzelnes aus dem Inhalts-Verzeichniß.

Wanderschaft und Wanderlehren.

Zweck und Ziel.

Pflege und Erhaltung der Gesundheit.

Gesetzeskunde.

Erklärung von Fremdwörtern.

Reiserouten

durch

ganz Deutschland, Österreich und die Schweiz,

mit besonderer Berücksichtigung der Eisenbahn- und Dampfschiff-Gelegenheiten.

Heimath

der

wichtigsten Rohstoffe
in alphabetischer Ordnung.

Bierzigster Jahrgang.

Aus der politischen Geschichte Deutschlands.

Vom

Handwerk u. Gewerbe.

Bunstwesen und Gewerbefreiheit.

Gewerbe-Geographie mit Beschreibung der Sehenswürdigkeiten.

Hauptbetriebsorte einzelner Industrien u. Gewerbe.

In der festen Überzeugung, daß Fröhlich's Reise-Taschenbuch dem jungen Handwerker zur nützlichsten Belehrung dient, bitte ich Sie, den Absatz dieses Buches nach besten Kräften auch fernerhin zu vermitteln.

Preis und Bezugsbedingungen.

Die höheren Papier- und Druckpreise machen mit die Beibehaltung des bisherigen Ladenpreises, welcher bei Zugrundelegung früherer Verhältnisse schon äußerst niedrig angesehen war, zur Unmöglichkeit. Ich bin gezwungen, den Ladenpreis beider Ausgaben um $2\frac{1}{2}$ Sgr zu erhöhen. Die Preiserhöhung wird auch für die Herren Sortimenten einen Mehrgewinn an jedem einzelnen Exemplare abwerfen.

Preis: Gebunden, mit Reisekarte, $17\frac{1}{2}$ Sgr ord. — Geheftet $12\frac{1}{2}$ Sgr ord.

Bar 40 % Rabatt und 11/10 Exempl., auch gemischt.

A cond. bitte ich mäßig zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin, 1. September 1873.

Albert Goldschmidt.

Wien, den 24. August 1873.

[33469.] P. T.

Zu 10 Tagen erscheint in meinem Commissions-Verlage:

„Von der Gewissensfreiheit.“

Ein Censurflüchtling

vor der

Cisleithanischen Pressefreiheit.

Buda-Pest 1873. Preis 10 Ngr.

Einzelne Artikel dieser höchst interessanten Schrift sind bereits früher in einer hiesigen Zeitschrift veröffentlicht worden, — wurden jedoch confisziert. Der Verfasser, eine auf dem Gebiete der Nationalökonomie rühmlichst bekannte hervorragende Persönlichkeit, schildert in ungeschminkter, freimüthiger Weise die Krebsächäden unserer jüngsten sozialen Zustände und führt dem überraschten Leser eine Reihe von Thatsachen vor, welche bis nun streng geheim gehalten wurden und ohne Zweifel in allen Kreisen das größte Aufsehen erregen werden.

Ich liefere in Rechnung mit 25 %, bar 13/12 und $33\frac{1}{3}$ %.

Um ges. recht thätige Verwendung ersuche höflichst.

Hochachtungsvoll

Carl Gronemeyer.

Fortsetzungen.

[33470.]

Demnächst erscheinen:

Beiträge

zur Geburtshilfe und Gynaekologie.

Herausgegeben

von
der Gesellschaft für Geburtshilfe
in Berlin.

II. Band. 3. Heft. Mit 1 Tafel. 1 fl^{p}
20 Sgr ord.

Wir bitten um gef. Continuationsan-
gabe; auch steht der nun complete Band
zu gefälliger Verwendung gern à cond. zu
Diensten.

Handbuch der pathologischen Anatomie.

Von
Prof. Dr. E. Klebs.

Vierte Lieferung. Mit Holzschn. Preis
circa 2 fl^{p} ord.

Durch das Erscheinen dieser vierten Lieferung, welche sehr wichtige Capitel be-
handelt, wird das Klebs'sche Werk, welches in den drei ersten Lieferungen bereits rühm-
lichst bekannt und überall eingeführt ist,
wegen der bedeutenden Vermehrung des nun gebotenen Inhalts eine um so grössere Nachfrage erfahren.

Wir bitten, uns gef. umgehend Ihren festen Bedarf angeben zu wollen.

Ergebnist

Berlin, den 1. September 1873.

Aug. Hirschwald.

[33471.] Im Verlage der F. J. Ebenhöch'-
schen Buchhandlung (Heinrich Korb) in Linz
erscheint demnächst:

Ein Tourist in Oesterreich während der Schwedenzeit.

(Aus den Papieren
des

P. Reginbald Möhner,

Benedictiners von St. Ulrich und Afra in
Augsburg.)

Von

Albin Czerny,

regulirtem Chorherrn von St. Florian und
Bibliothekar.

Lex.-8. Ca. 120 Seiten. Preis ca. 1 fl.
35 kr. oe. W. = 27 Ngr.

Sichere Abnehmer dieser Monographie
sind die Besitzer der bei F. Butsch Sohn
in Augsburg 1872 erschienenen „Reise des
P. Reginb. Möhner in die Niederlande“ und
wollen die verehrl. Handlungen unser Buch

nicht nur dorthin senden, wo letzteres behalten, sondern gef. allgemein versenden.

Hochachtungsvollst

Linz, 7. September 1873.

F. J. Ebenhöch'sche Buchhandlung
(Heinrich Korb).

Nur auf Verlangen.

[33472.]

In wenigen Tagen erscheint in meinem Verlage:

Bodenluft-Ventilation

als

Schutzmassregel

wider

Cholera und Typhus

vorgeschlagen

von

C. L. Staebé.

In Hinblick auf die Magdeburger Epidemie

mit einer Einleitung und einigen Zusätzen

herausgegeben

von

Dr. Paul Niemeyer.

Preis 10 Sgr. In Rechnung 25 %, gegen baar 33½ %.

11/10 fest oder baar mit Inserat auf halbe Kosten.

Der Name des Herausgebers macht jede weitere Anpreisung überflüssig. Jede, auch die kleinste Handlung kann bei einiger Verwendung Partien absetzen. Mediciner werden das Werkchen fast stets behalten, ausserdem ist unter Laien leicht namhafter Absatz zu erzielen.

A cond. nur mässig und nur bei gleichzeitig fester Bestellung; Nachlieferung nur fest.

Ich bitte, schnell zu verlangen.

Hochachtungsvollst

Magdeburg, im September 1873.

G. A. Gloeckner.

(Baensch'sche Hofbuchhandlung.)

Abegg, Bericht. 3. Folge.

[33473.]

Demnächst erscheint in meinem Commissionsverlage:

Beiträge zur Gynäkologie.

Bericht über die Königl. Hebammen - Lehr - Anstalt zu Danzig.

3. Folge.

Herausgegeben

von

Dr. G. F. H. Abegg,

Geh. Sanit.-Rath u. Direktor der Kgl. Hebammen-Anstalt zu Danzig.

Ca. 5 Bogen gr. 8. Brosch.

Preis 20 Sgr. ord., 15 Sgr. netto.

Der kleinen Auflage wegen kann ich

nur sehr mässig à cond. versenden und bitte daher, nur bei begründeter Aussicht auf Absatz so zu verlangen. Zu Bestellungen wollen Sie sich ev. des Naumburg'schen Wahlzettels bedienen.

Hochachtungsvoll
ergebenst

Danzig, September 1873.

L. Sannier's Buchhandlung
(A. Scheinert).

v. Niemeyer's Pathologie. 9. Auflage.

[33474.]

Auf die zahlreichen Bestellungen und Anfragen können wir heute die ergebene Mittheilung machen, dass von dem

Lehrbuch der speziellen Pathologie und Therapie

von
F. von Niemeyer.

Neunte Auflage, neu bearbeitet und vermehrt von Prof. Dr. Seitz in Giessen, bereits die erste Abtheilung (3. f. 20 Sgr. ord.) Anfang October d. J. ganz bestimmt erscheinen wird.

Ergebnst

Berlin, den 1. September 1873.

Aug. Hirschwald.

Angebotene Bücher u. s. w.

[33475.] Die Strauß'sche Buchh. in Frankfurt a/M. offerirt in neuen Expl. mit 50 % baar:

1 Schleiden, das Meer. Gr. A. Mit 23 Stahlst. u. 200 Holzschn. Berl. 1865. 66.

1 Fraas, Vor der Sündfluth. Mit vielen Abbild. Stuttg. 1866.

1 Heer, die Urwelt der Schweiz. Mit vielen Abbild. Zürich 1864. 65.

1 Jessen, Deutschlands Gräser und Getreidearten. Mit 208 Holzschn. Leipzig. 1863. 1 Willkomm, Führer ins Reich der deutschen Pflanzen. 2 Thle. M. 7 Taf. u. 600 Holzschn. Leipzig 1862.

1 Rossmäthler, Geschichte d. Erde. M. Illust. Breslau 1863.

1 Lenz, die nützlichen u. schädl. Schwämme. M. 59 illust. Abbild. Gotha 1862.

1 Wagner, illustr. deutsche Flora. M. 1250 Illust. Stuttg. 1871.

1 Lyell, das Alter d. Menschengeschlechts, deutsch von L. Büchner. M. viel. Holzschn. Leipzig 1864.

1 Mädler, Wunderbau d. Weltalls. M. viel. Abbild. Berl. 1867.

1 Rolle, F., der Mensch, seine Abstammung u. Gesittung im Lichte der Darwin'schen Lehre. M. Holzschn. Frankf. 1867.

[33476.] Die Strauß'sche Buchhds. in Frankfurt a/M. offerirt und gewährt Gebote:

6 Diesterweg u. Heuser, method. Handb. für den Gesamt-Unterricht im Rechnen.

6. Aufl. 2 Abthlgn., die 2. Abth. v. Langenberg. Gütersloh 1864 u. 66. Brosch. (Neu.)

9 Östermann, Uebungsb. z. Uebersezen aus d. Deutschen ins Lateinische. Vierte Abth. für Tertia. 2. Aufl. Leipzig 1865. Hblwdbd. (Neu.)

6 Voigt, Leitsaden beim geograph. Unterricht. 25. Aufl. Berl. 1870. Hblwdbd. (Neu.)

[33477.] A. Meerz in Oels offerirt in geb. u. vollkommen neuen Expl.:

120 Gottschick, gr. Leseb. f. unt. u. mittl. Gymn.-Cl. 6. (neueste) Aufl. à 10 Sgr. baar.

Unter 12 Expl. werden nicht abgegeben.

11/10 Rendschmidt, Leseb. f. d. ob. Cl. kath. Stadt- u. Landsch. 15. Aufl. Ausg. B. à 5 Sgr. baar.

Gef. Gebote erbitte direct.

[33478.] W. Hanemann in Rastatt offerirt billigst und sieht Geboten entgegen:

1 Ausland, das. Jahrg. 1872. Cplt. (1. Quart. geb.)

1 Daheim 1872. 2. Sem. u. 1873. 1. Sem.

1 Kladderadatsch 1871. 4. Quart., 1872 cplt. u. 1873. 1. Sem.

2 Magazin f. Lit. des Auslandes 1871. 4. Quart.

1 — do. 1872. Cplt.

1 Romanzeitung 1873. 1. Sem.

1 Sonntagsblatt für Ledermann a. d. Wolfe 1871. 4. Quart., 1872 cplt. u. 1873. 1. Quart.

1 Unsere Zeit 1872. Nr. 19—24 (Octbr. — Decbr.).

1 Illustrirte Zeitung 1871. 4. Quart., 1872 cplt., 1873. 1. Quart.

Obige Journale wurden in meinem Lesezirkel benutzt und sind größtentheils gut erhalten.

[33479.] H. Schöppf in Dresden offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 Gartenlaube 1853, 54. Geb. Sehr gut gehalten.

[33480.] Carl Glaeser in Gotha offerirt und erwartet Gebote:

6 Degranges, Traité de correspondance commerciale. 7. Edition. Geb.

[33481.] R. Lesser, Internat. Buchh. in Berlin offerirt:

1 Deutsche Vierteljahrsschrift 1855—64.

1 Lord and Baines, Shifts and expedients of camp-life, travel and exploration. 1871. Geb.

[33482.] C. Winter in Heidelberg offerirt noch zum alten Nettopreis:

Süpfle, franz. Lesebuch. 7. letzte Aufl. Geb. in Hlbsars. zu 20 Ngr. netto baar.

Gesuchte Bücher u. s. w.

- [33483.] **A. Bielefeld** in Karlsruhe sucht und bittet um directe Offerten:
Militaria.
Alt, das preuß. Heerwesen.
Archiv f. d. Offiziere d. preuß. Artillerie- u. Ingenieurcorps 1871 u. ff.
Armee, die, i. d. Bewegung. 1872.
Balduinus, liter. Erſchein. üb. d. deutsch-frz. Krieg.
Beck, kriegs chirurg. Erfahrungen 1866.
Belin, Belagerung v. Belfort.
Bened, Gesch. d. Kriegskunst.
Boguslawski, Taktik. 1869.
Borbstadt, Krieg 1870.
Brialmont, Fortific. improvisée.
Droyßen, Schlacht von Chotusitz.
Eelfing, Krieg 1870—71.
Fechner, Krieg 1870.
Generalstabswissenschaften, von J. v. H. 1865.
Grumbkow, fortifikat. Figurentaf. 6. u. Hahn, Krieg 1870 u. 71.
Handbuch f. Offiziere d. Generalst. Wien.
Hassel, die 3. Armee 1870.
Held, Anteil der bayer. Armee 1870.
Hozier, Feldzug nach Abessinien.
Jahrbücher f. d. deutsche Armee, v. Löbell.
Kessel, Krieg 1870.
Kodolitsch, engl. Armee in Abessinien.
Krieg v. 1870—71. Mainz, v. Babern.
Krieg v. 1870. Berl., C. Düncker.
Krieg v. 1870. Wien, Seidel & S.
Kriegsführung unter Benutzung d. Eisenbahnen. 1868.
Kummer, Heeresorgan. in Österreich.
Lecomte, Ferd., Relation hist. et crit. de la guerre fr.-allem. 1870—71.
Löffler, preuß. Militär sanitätswesen.
Menzel, Krieg 1870.
Mehnert, Gesch. d. Kriegswesens. 2. u. 3. Bd. oder 3 Bde. cpl.
Militär. Blätter, von Glashenapp.
Militär. Encyklop., allgem. (Leipzig, Webel.)
Militär-Literatur-Zeitung 1871 u. ff.
Militär-Zeitung, allgem. schweizer., 1870 u. ff.
Mittheilungen üb. Gegenstände d. Artillerie 1871 u. ff.
Niemann, Feldzug 1870—71.
Perizonius, Taktik. 4. Aufl.
Preußens Feldzug v. milit. St. 1867.
Principien der Kriegskunst. I. u. ff.
Rangliste, preuß., 1872—73.
Russlands Wehrkraft 1871.
Rüstow, Krieg um d. Rheingrenze.
— Organisation der Heere.
— Krieg in Russland.
— griech. Heerwesen.
— ungar. Insurrectionskrieg.
Sarch, Belag. v. Paris 1870.

- Scheel, Adjutantendienst.
Skizzenb., milit., aus d. Feldzug 1870.
Sodenstern, Kampf gegen Frankreich.
Sonnenburg, Feldz. 1870.
Stimmen d. Auslands üb. deutsche Kriegsführung.
Struensee, Infanterie-Pionierdienst.
Süßmilch, Märkte d. Truppen.
Waldstätten, Sicherheitsdienst. 1870.
Wickede, Krieg 1870.
Winterfeld, deutsch-franz. Krieg.
Kausler u. Woerl, Krieg 1792.
Kausler, Schlachten-Atlas.

[33484.] **Faesy & Frick** in Wien suchen:
1 Calderon de la Barca, Teatro completo (span.).

[33485.] **Johann Stein** in Klausenburg sucht:
1 Zeller, d. Philosophie d. Griechen. II. Thl. 1. u. 2. Abth. 2. Aufl. Lpzg. 1859. 62, Fues. Fehlt.

[33486.] **Sülpke** in Amsterdam sucht:
Sachs, encyklop. Wörterbuch.

[33487.] Die Bädeker'sche Buchh. (A. Martini & Grütteßen) in Elberfeld sucht antiquarisch:
2 Zinnow, Handbuch f. preußische Steuerbeamte. (W., Herrose.)

[33488.] **Carl Glaeser** in Gotha sucht:
1 Heine's Werke. In Heften.
1 Galen, der Inselfönik.

[33489.] Die Fritze'sche Königl. Hofbuchh. in Stockholm sucht:
1 Frangiolinus, Dogmatica.

[33490.] **Orell, Güßli & Co.**, Sort. in Zürich suchen:
Knobel, Genesis. (Handb. d. Alt. Test.) Neueste Aufl.

[33491.] **Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien suchen:
1 Stelkens, Epistola ad Diognetum explana-tur. Programm. Recklinghausen 1873.
1 Koch, Abrégé de l'histoire des traités de paix. 15 Vols. Paris.
1 Schopenhauer, Parerga u. Paralipomena. 2 Bde. 2. Aufl.

[33492.] Die Plaßn'sche Buchhdlg. in Berlin sucht:
1 Hinrichs's fünfjähriger Bucheratalog 1866 —70.

[33493.] **J. Denbner** in Moskau sucht:
1 Neue, Formenlehre. II.
1 Holleben u. G., geometr. Analysis.
1 Jordan, Vorläufer d. Hussitenthums.
1 Gegenbaur, Grundz. d. vergl. Anatomie. 2. Aufl.
1 Spieker, Geschichte d. Reformation.
1 Bunsen, Egyptens Stellung.
1 Stephens, Yutacan. 2 Vols.
1 — Egypt., Arabia Petraea. 2 Vols.

[33494.] **C. Muquardt's** Hofbuchh. in Brüssel sucht:
1 Benfey, Sanskrit-Wörterbuch.

[33495.] **G. Langenscheidt's** Verlagsbuchh. in Berlin sucht gut erhaltene, noch ver-sendbare Exemplare von:
van Dalen, english vocabulary und sieht Offerten entgegen.

[33496.] **Dannenfelser & Co.** in Utrecht suchen:

- 6 Nov. Test., ed. Tischendorf. Ed. 7. major.
6 Winer, chald. Grammatik.
6 Wilke, Rhetorik des N. Test.
6 Kautsch, de Vet. Test. locis.
1 Curtze, die Ortsnamen des Fürstenthum Waldeck.
1 Anton, Verzeichniss oberlausitzer Wörter.
1 Kuhn, Zeitschrift f. vergleichende Sprachforschung 1856.
1 Renvall, Lexicon linguae finnicae.
1 Amarakosha, p. Loiseleur Deslongchamps. 2 Vols.

[33497.] Die Gundhardt'sche Sort.-Buchhdlg. in Cassel sucht:

- 1 Hoffmann, W., Wörterbuch der deutschen Sprache. 1. u. 2. Bd. (A—H).
1 Lehmann, A., sprachliche Bemerkungen über Leißing. 1862.

[33498.] Die Buchhandlung für Gartenbau-Literatur von F. W. Otto in Erfurt sucht in sauberem Exemplaren und zu billigen Preisen:
Loudon, Encyclopädie des Gartenwezens. 2 Bde. u. Atlas von 57 Taf. 1825. 26.
Lucas, die Obstbenutzung. 1856.

[33499.] Die Gutmann'sche Buchh. (Otto Enslin) in Berlin sucht:

- 1 Whewell, Gesch. d. inductiven Wissenschaften, deutsch v. Littrow.
1 Ueberweg, Logik.

[33500.] Die Stiller'sche Hof- u. Univ.-Buchh. (H. Schmidt) in Rostod sucht:

Der Rhein und die Rheinlande, in Originalansichten von Lange. Mit histor.-topogr. Text von Appell. Soweit erschienen.

[33501.] **Carl Hödner** in Dresden sucht:

- 1 Opitz, Werke.
1 Gottsched's Gedichte.
1 Ortlepp, Napoleon's Heereszüge.
1 Tagebuch d. Belagerung v. Colberg.
1 Wernhart, größere Schlachten, Belagerungen u. Capitulationen.
1 Wallch, der Feldzug in Nord-Holland.
1 Soldatenfreund, hrsg. v. Schneider, 1864 —72.

[33502.] **Wilhelm Koebner** (L. F. Maske's Antiquariat) in Breslau sucht:
Hartlaub u. Trinks, Arzneimittellehre.
Jahr, Symptomen-Codex.
Letarouilly, Edifices de Rome moderne.
Siedler, üb. Kegelfunctionen.

[33503.] **W. Weber** in Berlin sucht:
Diezel, Nieder-Jagd. — Winterfeld, Gesch.
d. Johanniterordens. — Wagner, Pläne d.
Schlachten u. Treffen v. 1813—15. —
Grandville, Aus d. Leben d. Thiere. —
Anacreon, ed. Moebius. — Antonini, M.
Aurelii, libri, ed. Buddeus. — Annalen des
Nordd. Bundes 1867—69. — Sten. Ber.
d. Verh. d. pr. Abg.-Hauses 1855—72. —
Baumeister, Hamb. Privatrecht. 2 Bde. —
Novum Testamentum, ed. Schott. — Ge-
dike, Aristoteles u. Basedow. — Gedike,
gesamm. Schulschriften. — Waagen, die
deutschen u. niederl. Malerschulen. —
Meyer, Gesch. d. mod. franz. Malerei. II.
— Grundsätze d. pr. Rechts üb. d. Verh.
von Staat u. Kirche (v. Jacobson). Kgsbrg.
1838. — Erläut. betr. d. Verordn. vom
5. Dec. 1848, v. Ladenberg.

[33504.] **Bernard Quaritch** in London sucht:
Zeitschrift d. Deutschen Morgenländischen
Gesellschaft. Bd. 20. Hft. 4. u. Regist.
zu Bd. 1—10.
Zeitschrift f. d. Kunde des Morgenlandes.
Bd. 7. Hft. 4. bis Ende des Bandes.

[33505.] **S. Pöhlberger** in Meran sucht:
Mohl, Encyklopädie d. Staatswissenschaften.
— Geschichte d. Staatswissenschaften. 3 Bde.
— Staatsrecht, Völkerrecht ic. 2 Bde.
Mußpratt, theoret., prakt. u. analyt. Chemie.
Cppl.

[33506.] **Leopold Voß** in Leipzig sucht:
1 Rümker, über die Berechnung der Sonnen-
finsternisse. 1837.
1 Butte, Versuch d. Begründung eines neuen
Systems der Polizei. 1809.
1 Brindmann, Lehrbuch des Handelsrechts.
1 Zeitschrift für das gesammte Handelsrecht.
Bd. 10.
1 Asser, d'une législation uniforme sur la
lettre de change. 1867.
1 Bobée, l'avenir social. République et re-
ligion universelle. 1871.
1 Ampère, Histoire de la littérature fran-
çaise au moyen-âge.
1 Dedefind, Abriss einer Gesch. d. Quellen d.
Wechselrechts.
1 — Vergangenheit u. Gegenwart d. dtshn.
Wechselrechts.
1 Endemann, Entwicklung des Wechselrechts.

[33507.] **L. Günther** in Hamburg sucht:
1 Illustr. Kriegs-Chronik. (J. J. Weber.)
Gut erhalten.

[33508.] **H. Krumm** in Remscheid sucht:
2 Heine's Werke. Wohl. Ausg. 18 Bde.
Geb.
Nur ganz neue Exempl. können dienen.

[33509.] Die Buchhandlung des Waisen-
hauses in Halle sucht:
1 Petermann's geogr. Mittheilungen. Aeltere
Jahrge. bis 1872.

[33510.] **Carl Schröder & Co.** in Kiel suchen
alt:
1 Deutsch. Arch. f. Klinische Med. IV—X.
1 Schütze, Schullehr.-Bibel.
1 Kutzner, Lehre v. Menschen.

[33511.] **Schubert & Seidel** in Tilsit suchen
antiquarisch:
1 Häußer, deutsche Geschichte. Neueste Aufl.
Complet.

[33512.] **Christian Kaiser** in München sucht:
1 Schwab, d. schönsten Sagen des class. Alter-
thums. 3 Thle.
1 Roth, römische Geschichte. I. Nürnberg
1844.

[33513.] **J. Grise** in Halle sucht billiger:
1 Menzel, W., Geschichte Europas 1789—
1870.

[33514.] **L. W. Schmidt** in New-York sucht:
1 Löbe, gemeinnützige Kenntnisse.
1 Neukirch, prakt. Stylbildungsfreund.
1 Rochow's Kinderfreund, umgearb. v. A.
Winter.
1 Thieme's Jugendfreund.
1 Vater, Lehrb. d. hebräisch., syrisch. u.
arabischen Sprache.
1 Herzog, Realencyklopädie.

[33515.] Die Weidmannsche Buchhandlung
in Berlin sucht:
Zeitschrift für das Gymnasialwesen.
1854 vollständig oder Hft. 3. 5. 8.
1860 vollständig oder Hft. 11.
1872 vollständig oder Hft. 2.

[33516.] **C. Ed. Müller's** Buchh. in Bremen
sucht:
Archiv für Anatomie, Physiologie und wis-
senschaftl. Medizin, von Reichert u. Du
Bois-Reymond, 1834—72. Compl. Serien
u. einzelne Bde.
— do. Jahrg. 1843 u. 62.

[33517.] **S. Ziesel** in New-York sucht:
50 Illustr. Geschichte d. Krieges. (Schön-
lein.) Hft. 9. — 1 Zahn, Ornamentik. —
1 Külit, Lehrbuch d. höheren Analyse. 2 Bde.
— 1 Littrow, Anleitung d. ges. Mathematik.
— 1 Gaborian, Fascikel 113.

[33518.] **Louis Reinige** in Leipzig sucht:
1 Mothes, technolog. Wörterb. 1. Thl.:
Deutsch-franz.-engl. 2. Aufl. Wies-
baden.

[33519.] Die Rossberg'sche Buchh. in Leipzig
sucht:
Gneist, die formellen Verträge.
Gervinus, Gesch. d. d. Dichtung. 4. Aufl.
Bd. 4. 5.

[33520.] **Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien
suchen:
1 Möbius, die wirbellosen Thiere der Ostsee.
(Kiel?)

[33521.] **E. W. Seidel & Sohn** in Wien
suchen:
1 Caspari, homöopath. Hausarzt. 10. Aufl.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[33522.] Ich bitte um schnellste Rücken-
dung aller entbehrlichen Exemplare von:
Makower, allgem. dtshs. Handelsgesetzbuch
m. Kommentar. 5. Aufl. 3 ♂ netto; geb.
3 ♂ 9 Sgr netto.
J. Guttentag (D. Collin) in Berlin.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[33523.] Zum 1. October suchen wir einen
jüngeren Gehilfen. Offerten mit Photographie
erbitten direct.
Herold & Wahlfab in Lüneburg.

[33524.] Zum 1. October ist in der deutschen
Abtheilung unseres Sortiments die Stelle
eines jüngeren Gehilfen zu besetzen. Wir
reflectiren auf einen jungen Mann, der seine
Lehrzeit in einem grösseren Sortiment bestand
und Sprachkenntnisse besitzt. Anmeldungen
mit Zeugnissen erbitten wir umgehend.
Mailand, d. 6. Septbr. 1873.

Valentiner & Mues.

[33525.] Eine Gehilfenstelle im Verlags- und
Sortimentsgeschäft der Unterzeichneten ist vacant.
Vadiger Eintritt Bedingung; vollständige Kennt-
niß der franz. Sprache in Schrift und Wort
unbedingt nothwendig. Gehalt den Leistungen
entsprechend. Gef. Offerten nebst Zeugnissen und
Angabe, wann der Eintritt erfolgen kann, werden
direct oder durch Herrn E. F. Steinader in
Leipzig erbeten.
Straßburg, d. 9. Septbr. 1873.
R. Schultz & Co.

[33526.] Wir suchen zum sofortigen Eintritt
einen jüngeren Gehilfen, der mit allen im Sor-
timent vorkommenden Arbeiten vollständig ver-
traut ist.
Crefeld, 7. Septbr. 1873.

Kramer & Baum.

[33527.] Wir suchen einen tüchtig gebildeten
jungen Mann für die zweite Gehilfenstelle in der
Antiquariatsbranche unseres Geschäftes.
Nördlingen, 1. Sept. 1873.
G. H. Bedford'sche Buchhandlung.

[33528.] Zum 1. December, spätestens
1. Januar, suche ich einen militärfreien Ge-
hilfen mit guten Sortimentskenntnissen und
einem gefälligen Benehmen im Verkehr mit
dem Publicum, der französischen Sprache so-
weit mächtig, um sich in Schrift und Um-
gang verständlich ausdrücken zu können. —
Einige, wenn auch nur oberflächliche Kennt-
nisse vom Musikalienhandel wären mir er-
wünscht.
Gef. Offerten, von Photographie und Ab-
schrift der Zeugnisse begleitet, erbitte mir
direct.

Kiew, September 1873.

H. Laechelin
(vorm. N. Kymmel's Buchh.).

[33529.] Zum 1. October er. suchen wir noch einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen.

Sprachkenntnisse sind erwünscht.

Offerten erbittet man unter Beifügung der Zeugnisse und womöglich einer Photographie direct.

Hamburg, Hermannstr. 45.

Boyes & Geisler.

[33530.] Für mein Sortimentsgeschäft suche ich zum baldigsten Antritt einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen, welcher der deutschen und polnischen Sprache mächtig und gewandt als Verkäufer ist. Offerten mit Abschrift der Zeugnisse erbitte direct.

Lemberg, den 2. September 1873.

J. Miliowski.

[33531.] Zum möglichst baldigen Antritt suchen wir einen gut empfohlenen Gehilfen, der im Kundenverkehr gewandt ist und auf eine dauernde Stelle reflectirt. Kenntniß der böhmischen Sprache erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Gef. Offerten direct.

Prag.

Silber & Schenk.

[33532.] Ein jüngerer Gehilfe wird zum 1. Octbr. gesucht. Gef. Offerten unter Chiffre A. B. 30. poste restante Heidelberg.

[33533.] Zum ersten November er. wird in einem Leipziger Commissions- und Verlagsgeschäft eine Stelle frei, die mit einem soliden, zuverlässigen und tüchtigen jungen Manne besetzt werden soll, der eine gute Handschrift und die nötige Erfahrung hat; die Stellung ist eine dauernde. Offerten werden unter Chiffre C. F. K. # 50. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[33534.] Zu möglichst baldigem Eintritt wird für ein größeres Sortimentsgeschäft in Österreich ein jüngerer, gut empfohlener Gehilfe gesucht. Offerten unter Chiffre P. # 13. befördert Hr. Fr. Boldmar in Leipzig.

[33535.] Für ein großes Sortimentsgeschäft Norddeutschlands wird ein jüngerer Gehilfe gesucht, der bei angenehmer Persönlichkeit gute Zeugnisse über Fleiß und Wohlverhalten beibringen kann. Der Antritt müßte jogleich, spätestens zum 1. October erfolgen. Offerten, denen womöglich Zeugnisse und Photographie beizulegen, werden, mit C. R. bezeichnet, durch Herrn Adolph Reselshöfer in Leipzig erbeten.

[33536.] Gesucht wird für eine Leipziger Commissionsbuchhandlung ein jüngerer Gehilfe mit guter Handschrift. Bewerber, welche bereits in dieser Branche gearbeitet haben, wollen ihre Offerten unter Beifügung der Zeugnisse mit Chiffre T. # 9. an die Exped. d. Bl. einsenden. Baldiger Eintritt erwünscht.

[33537.] Für ein angesehenes Verlagsgeschäft wird zum 1. November c. ein jüngerer Gehilfe mit guter Handschrift zu engagieren gesucht. Offerten mit der Chiffre V. G. S. befördert Herr K. F. Köhler in Leipzig.

[33538.] In meinem Geschäft kann demnächst ein mit der nötigen Schulbildung versehener junger Mann als Lehrling eintreten.

Magdeburg, im September 1873.

G. A. Gloeckner,
in Firma: Emil Baensch,
Königl. Hofbuchhandlung.

[33539.] Lehrlingsstelle unter günstigen Bedingungen zu besetzen in
A. Bielefeld's Hofbuchhdg. in Karlsruhe.

Gesuchte Stellen.

[33540.] Für einen jungen Mann, welcher jetzt seine 3jährige Lehrzeit beendet, suche ich Stellung in einem lebhaften Sortiment, am liebsten in Süddeutschland. Ich kann denselben als fleißigen und zuverlässigen Arbeiter empfehlen. Magdeburg.

G. A. Gloeckner.
(Baensch'sche Hofbuchhandlung.)

[33541.] Für einen militärfreien jungen Mann, der seine Lehrzeit in unserm Geschäft beendigte und dann in demselben noch 3 Jahre als Gehilfe thätig war, suchen wir womöglich in einem größern Geschäft Mittel- oder Süddeutschlands eine Stelle. Derselbe hat in allen Zweigen unseres Geschäftes gearbeitet, besitzt einige Sprachkenntnisse und ist auch im Innerenwesen, Correcturlesen ic. nicht unerschrocken.

Nördlingen, den 1. September 1873.
G. H. Beck'sche Buchhandl.

[33542.] Nr. 80. Für einen Buchhändler im Alter von 32 Jahren, der eine schöne Handschrift schreibt, im Sortiment und Verlage bewandert und an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist, und der zuletzt 2 Jahre in einer grossen Journal-Verlagsbuchhandlung arbeitete, sucht für 1. November oder früher ein dauerndes Engagement **G. Emil Barthel** in Halle a/S.

Nr. 81. Für einen Buchhandlungsgeschilfen, der seit 1865 im Sortiment und Verlage von drei Geschäften mit Anerkennung seiner Prinzipale thätig war und dann seiner Militärflicht genügte, sucht für October ein passendes Engagement **G. Emil Barthel** in Halle a/S.

Nr. 82. Für einen Buchhandlungsgeschilfen im Alter von 20 Jahren, den ich als solid, fleissig und strebsam empfehlen kann, suche ich zum 1. October eine geeignete Stellung.

G. Emil Barthel in Halle a/S.

[33543.] Ein junger Mann (seit dem letzten Kriege den Occupationstruppen in Frankreich zugethieft) sucht Stellung in einem süddeutschen Sortiment und erbittet gef. Offerten sub F. M. Nr. 10. durch Herrn Gottfr. Löhe in Nürnberg.

[33544.] Ein junger Mann, 18 Jahre alt, welcher sich auf einem Gymnasium die Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienst erworben hat, sucht als Lehrling eine Stelle in einer Buchhandlung, wenn möglich zum 1. October. Gef. Reflectenten belieben sich zu melden bei **G. Sonnenblmidt** in Greifswald, Mühlenstraße 5.

Besetzte Stellen.

[33545.] Den vielen Herren Bewerbern um die von uns ausgeschriebene Gehilfenstelle mit bestem Danke die Mittheilung, daß dieselbe besetzt ist.

A. Bielefeld's Hofbuchhdg. in Karlsruhe.

[33546.] Die in meinem Geschäft vacante Stelle ist wieder besetzt, was ich den geehrten Herren, welche die Güte hatten, mir ihre Dienste anzubieten, mit freundlichem Danke hiermit anzeigen.

Theodor Schulze in Hannover.

Vermischte Anzeigen.

[33547.] Anzeigen
von

forst- und jagdwissenschaftlichen
Werken

und

pharmaceutischer Literatur
finden in meinen beiden Kalendern:

**Forst- und Jagdkalender für
das Deutsche Reich.**

Theil II.

**Pharmaceutischer Kalender
für das Deutsche Reich.**

Theil II.

weiteste und erfolgreichste Verbreitung. Trotz der wesentlich erhöhten Auflagen und der theuren Satzpreise berechne ich Ihnen wie bisher

die durchgehende Zeile mit 3 Sp.,
die ganze Seite (62 Zeilen) mit 5½ Sp.

Ihre Aufträge erbitte ich umgehend.

Ergebnest

Berlin, September 1873.

Julius Springer.

[33548.] Den Herren Verlegern als wirksames Organ zur Ankündigung ihres Verlags empfohlen:

Echo der Gegenwart.

Gelesenste Zeitung des Regierungs-Bezirks Aachen.

Auflage dreimal größer als die der Aachener Zeitung.

Erscheint täglich in zwei Ausgaben.

Insertionsgebühren per Zeile 1½ Sp.

Reclamen 4 Sp.

Aachen. **P. Knauer's Verlag.**

Für katholische Verleger.

[33549.] Zu den seit einem Jahre von uns als Sortiments-Bertriebsmittel herausgegebenen

„Fliegender literarischer Anzeiger“
(Auflage 2000),

den wir gratis und direct pr. Post an katholische Priester, Klöster, Lehrer und sonstige Bücherläufer in allen Staaten der Union versenden, nehmen wir in Zukunft literarische und verwandte Insertate auf und laden wir hierdurch besonders die katholischen Verlagsfirmen zu dessen Benutzung freundlichst ein.

Der Anzeiger erscheint 6mal im Jahr.

Der Insertionspreis ist nur 4 Ngr. per gespaltene Petitzeile, ein für hiesige Verhältnisse und für die zweitmäßige und weite Verbreitung des Anzeigers sehr billiger Preis.

Unkatholische Schriften finden keine Aufnahme.

Hochachtungsvoll
Chicago, den 13. August 1873.

311 W. 12. Str.

Mühlbauer & Behrle.

[33550.] Leipzig, den 30. August 1873.

In unserem Verlage erscheint von nun an im Einverständniss mit Herrn Franz Lipperheide in Berlin noch ein neues Inseraten-Organ unter dem Titel:

Allgemeiner Anzeiger zur Modenwelt.

Auflage 150,000,

welcher der deutschen Ausgabe der Modenwelt beigegeben wird.

Auf den Werth dieses Organes zur Bekanntmachung literarischer Anzeigen brauchen wir wohl nicht besonders aufmerksam zu machen; die kolossale Verbreitung der Modenwelt in ganz Deutschland sichert diesen Inseraten einen entschiedenen Erfolg.

Wir haben uns Herrn Franz Lipperheide gegenüber verpflichtet, alle nur im entferntesten anstössigen Inserate diesem Organe fern zu halten, und darum werden Anzeigen in demselben in jeder Familie anstandslos gelesen werden und die erwünschte Beachtung finden.

Für literarische Anzeigen reserviren wir die erste Seite (Modenwelt-Format) und berechnen die 5 gesp. Nonp.-Zeile mit 15 N g und 20 % Rabatt.

Wir bitten Sie, sich bei diesem Organe nicht von der irriegen Ansicht leiten zu lassen, dass nur solche Inserate in demselben von Erfolg seien, die specielles Interesse für Damen haben;

sicherlich finden alle literarischen Anzeigen durch dasselbe eine gediegene Verbreitung, da die Modenwelt in weit über 100,000 Familien Eingang findet, wo derartige Publications-Organe stets von Hand in Hand gehen.

Wir bitten um Ihre gef. Aufträge für dieses Organ und empfehlen uns

Hochachtungsvoll und ergebenst
Julius Heinrich's Verlag.

[33551.] Billig verkauft sollen werden:
circa 1000 Expl. Die Monate des Jahres in Denksprüchen. Gesammelt und eingeleitet von Ludwig Bund. 9 Bogen Miniatuformat. Düsseldorf 1870.

Angebote nimmt entgegen Herr Friedrich Schneider in Leipzig, Lindenstr. 5.

Zur gef. Beachtung.

[33552.] Bon heute ab übernehme ich das Auslieferungslager des Verlages von Herrn H. Salmon (Neue Volksbuchhandlung), früher H. J. Köppen in Berlin. Gleichzeitig halte mich zur Lieferung von Colportage-Sortiment zu billigsten Preisen bestens empfohlen.

Leipzig, 8. September 1873.

Gustav Schulze.

[33553.] Soeben erschienen und bitte ich zu verlangen:

Antiquarischer Anzeiger.

Nr. 1. Geschichte.

Nr. 2. Medicin.

Breslau.

Wilhelm Koehner
(L. F. Mäckle's Antiquariat).

Gef. zu notiren!

[33554.]

Nunmit erlaube ich mir den Herren Buchhändlern mein Institut (Annoncen-Expedition an alle existirende Zeitungen des In- und Auslandes) in höfl. Erinnerung zu bringen. Durch die intimen Beziehungen, welche ich mit den einzelnen Zeitungs-Expeditionen pflege, und infolge des bedeutenden Umfanges mit denselben bin ich in den Stand gesetzt, bei bedeutenden Ordres die günstigsten Bedingungen einzuräumen. Berechnung von Porti oder sonstigen Spesen findet nicht statt. Auf Wunsch gebe ich vorher Kostenberechnung und stelle Factura-Betrag in Jahresrechnung.

Ganz besonders empfehle ich für

Literarische Anzeigen aller Art

den unter meiner speciellen Regie stehenden Inseraten-Theil:

des Kladderadatsch à Zeile 10 N g ,
der Fliegenden Blätter à Zeile 5 N g ,
des Figaro (Wien) à Zeile 2½ N g ;
für Erscheinungen auf dem Gebiete der Rechts- und Staatswissenschaft, Eisenbahnfunde, Statistik, Geographie, Kartographie, Handel, Literatur, Kunst, Militaria, Nationalökonomie &c. &c. den Inseraten-Theil

des Dtschn. Reichs-Anzeiger à Zeile 3 N g ,

der k. k. Wiener Ztg. à Zeile 12 & b. 4 N g ;
(Belletristik, Pädagogik, Jugendchriften, Schulbücher, Industrie &c.)

des Berliner Tageblatt à Zeile 3½ N g
(gelesenste und verbreitetste Berliner Zeitung, in allen Gesellschaftskreisen über ganz Deutschland verbreitet. Auflage 16,000),

der Neuen Mühlhauser Ztg. à Zeile 2 N g ;
(Börsen- und Bankwesen, Handel, Verkehr, Volkswirtschaft &c.)

des Salings Börsenbl. à Zeile 3 N g
(tonangebendste u. einflussreichste Börsenzitung an der Berliner Börse. Aufl. 7000),
der Schweizer Handelsztg. à Zeile 2 N g ;
(Eisen-, Stahl-, Maschinen-, Tegtil-Industrie, Technologie, Mechanik, Gewerbe, Technik, Ingenieurweisen &c. &c.)

der Allg. Dtschn. Polytechn. Ztg. à Zeile 3 N g ;

(Haushalt, Land- und Forst- (Jagd-) Wirthschaft)
der Zeitschrift des Landwirthsch. Vereins in Bayern à Zeile 2½ N g ,
der Landwirthschaftl. Zeitung f. Elsass-Lothringen à Zeile 2 N g ;
(Alpinenfunde, Reiseleratur &c.)

der Alpenpost, Glarus, à Zeile 1¾ N g ;

der D. Russ. Correspond. à Zeile 7½ N g ,
bestehend aus 3 der verbreitetsten Zeitungen Russlands: Journal de St. Petersbourg — Riga'sche Zeitung — Goloss, St. Petersburg — und andere mehr.

Zeitung-Annoucen-Expedition

Rudolf Mosse,

Offizieller Agent sämmtl. Zeitungen.
Leipzig, Grimmaische Straße 2, 1. Etage.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfenverband.

[33555.]

Auf Antrag von 25 Mitgliedern des Kreises Brandenburg findet laut §. 10. der Statuten

Sonntag den 12. October 1873,

Vormittags 9 Uhr,

eine außerordentliche General-

versammlung

im kleinen Saale der Buchhändler-Börse statt.

Tagesordnung:

1) Mittheilungen des Vorstandes.

2) Zusatz zu §. 10. der Statuten:

Jeder Kreis ist verpflichtet, einen Vertrauensmann zur Generalversammlung zu senden und werden die Reisekosten aus der Caisse bestritten.

(Antrag des Kreises Brandenburg.)

3) Nachbewilligung der Reisekosten für die Vertrauensmänner zur diesmaligen Generalversammlung.

(Antrag des Vorstandes.)

4) In Berücksichtigung der Berliner Resolutionen, die eine Verbesserung der Gehilfenlage erstreben, wird der Vorstand aufgesordert, die Arbeiten zu einer Statistik der Gehälter in die Hand zu nehmen und wird

5) der Vorstand ermächtigt, durch Veröffentlichung dieser Statistik in der Presse auch in weiteren Kreisen die ungünstigen Verhältnisse des Gehilfenstandes dargelegen.

(Anträge des Kreises Brandenburg.)

6) Gründung eines Verband-Organes.

(Antrag der Herren Maerder u. Matge.)

Weitere Anträge, soweit sie nicht Statutenänderungen betreffen, nehmen wir noch bis zum 23. d. M. entgegen.

Wir fordern die Mitglieder auf, sich recht zahlreich an dieser Generalversammlung zu betheiligen und bemerken hierzu, daß nur diejenigen Mitglieder zugelassen werden, welche die Beitragsquittung vom 1. Juli vorzeigen.

Leipzig, den 8. September 1873.

Der Vorstand.

E. Baldamus, Vorsitzender.

R. Haupt, Stellvertreter.

J. Porfert, Schriftführer.

R. Wintler, Stellvertreter.

H. Neumeister, Deputirter.

[33556.] Von:

Jäger, Gartenbuch. 2. Aufl.

— immerblühender Garten.

haben wir Disponenden zur O.-M. nicht gestattet. Wir bemerken hier noch einmal, dass wir von denjenigen Handlungen, welche trotzdem von diesen Artikeln zur Disposition stellten, nur noch bis zum 1. November d. J. Remittenden annehmen, nach Erscheinen der neuen Auflagen dieselben jedoch ohne Ausnahme zurückweisen. Wir werden uns nöthigenfalls auf diese Anzeige beziehen.

Hannover, 1. Septbr. 1873.

Cohen & Risch.

Linierte Notenpapiere, Royal

[33557.] aus gutem geleimten Schreibstoff, des gleichen Conto-Papiere in Folio, Quart und Octav empfiehlt Wiederverläufern billigst

Papier-Lager zu Leipzig
Hermann Scheibe.

Zu literarischen Anzeigen

[33558.] empfehlen den in unserem Verlage erscheinenden

Hausfreund-Anzeiger,

Aufl. 16,000,

welcher dem im Verlage der lobl. Luckhardt'schen Verlagshandlung hier erscheinenden

Hausfreund

(begründet von Hans Wachenhusen) beigegeben wird.

Preis pro 4 gesp. Nonp.-Zeile 5 Ngr. mit 16½ % Rabatt.

Literarische Anzeigen placiren wir stets auf die erste Seite.

Leipzig.

Julius Heinrich's Verlag.

[33559.] Der in unserem Verlage erscheinende

Victoria-Anzeiger

— Aufl. 30,000. Preis pro 5 gesp. Nonp.-Zeile 7½ Ngr. —

eignet sich ganz besonders zu literarischen Anzeigen, für die wir stets die erste Seite reserviren.

Dieser Anzeiger wird der deutschen Ausgabe der im Victoria-Verlage in Berlin erscheinenden Modenzeitung

Victoria

beigegeben und gewähren wir von dem Preis von 7½ Ngr. pro 5 gesp. Nonp.-Zeile 20 % Rabatt.

Leipzig.

Julius Heinrich's Verlag.

Placate

[33560.] jeder Art, wenn schön und in die Augen fallend, werden in unserm neu und elegant restaurirten, außerst günstig gelegenen Geschäftslöocale, sicher Nutzen bringend, bestens placirt und bitten wir um deren baldmöglichste Uebersendung; ebenso wolle man nicht übersehen, **Sendungen für den Weihnachtstisch** rechtzeitig uns zugehen zu lassen.

Spaichingen, Württemberg, im Septbr. 1873.

M. Kupferschmid'sche Buchhdg.

Bücher-Auction
in Jena.

Montag, den 10. November 1873.

[33561.] Zur Versteigerung kommen u. a. Doubletten der Universitätsbibliothek hier und die hinterlassene Bibliothek des Prof. Reinhold Schmid in Bern. Es sind dies besonders philologische und juristische Werke. — Der Katalog wurde soeben versandt. Mehrbedarf bitte ich gef. von Leipzig zu verlangen.

Jena.

E. Frommann.

F. M. Strassberger's

Lithographische Anstalt u. Stein-druckerei für Kunst- u. Farben-sowie Schnellpressen-Druck in Leipzig, Königsstrasse 24,

[33562.] empfiehlt sich angelegerlichst zur Anfertigung für alle in dies Fach einschlagenden Arbeiten.

Zur Ankündigung pädagogischen

[33563.] Verlages
empfehlen wir die bei uns in einer Auflage von 1500 Exemplaren erscheinende

Katholische Zeitschrift

für

Erziehung und Unterricht.

Unter Mitwirkung vieler Schulmänner, insbesondere von Seminarlehrern Rheinlands und Westphalens herausgegeben

von

J. Allecker, und **G. Kentenich**, Seminardirector in Brühl. Seminarlehrer in Remagen.

Zweiundzwanzigster Jahrgang 1873.

Jährlich 6 Hefte à 4—5 Druckbogen. Preis 1 Thlr.

Insertionspreis pro Zeile 2 Sgr. Für Beilagen, wovon 1500 franco an uns einzuzahlen sind, berechnen wir: für ein Octavblatt 2 Thlr., für ein Quartblatt 3 Thlr., für ½ Bogen 4 Thlr., für einen ganzen Bogen 6 Thlr.

Schriften zur Recension, namentlich die auf Pädagogik Bezug haben, werden erbeten und an die Redaction weiterbefördert.

Cöln u. Neuß.

V. Schwann'sche Verlagshandlung.

[33564.] Zu Inseraten

orientalischer, exegetischer und jüdischer Literatur

empfehle ich die in meinem Verlage erscheinenden:

Monatsschrift für Geschichte und Wissenschaft des Judenthums, früher herausgegeben von Dr. Z. Frankel, fortgesetzt von Prof. Dr. H. Graetz.

Jährlich 12 Hefte.

und

Jüdische Zeitschrift für Wissenschaft und Leben.

Herausgegeben von Dr. Abrah. Geiger.

Jährlich 4 Hefte.

Ich berechne die durchlaufende Octav-Petitzeile mit nur 1½ Sgr.

Breslau.

R. Skutsch.

[33565.] In 14 Tagen erscheint bei C. A. Haendel in Leipzig:

Inseraten - Versendungsliste.**Verzeichniss**

der deutschen Zeitschriften wissenschaftlichen und unterhaltenden

Inhalts,**welche Inserate aufnehmen.**

Nach den Wissenschaften geordnet.

Mit Angabe der Redacteure, der Verleger, der Journal-Preise, der Inseratgebühren, der Auflagen, ob Change-Inserate, Beilagen angenommen und Recensionen geliefert werden und mit anderen Nachweisungen. Nach den sichersten Quellen zusammengestellt v. C. A. Haendel.

4. 15. Jahrg. 1873. 18 Ngr. baar.

Hannover. Contobücher

[33566.] für Buchhändler.

Buchhändler. Geschäftspapiere,

Verlangzettel, Rechnungen etc.

— Preiscourante und Muster gratis. —

C. H. Reclam sen. in Leipzig.

[33567.] Emil Singer,

Xylographische Anstalt

in Leipzig, Nürnberger Strasse 59.

[33568.] Nachdem die September-Nummer unseres „Literarischen Verkehr“ allgemein versandt ist, ersuchen wir diejenigen Herren Verleger, denen die Nummer nicht zugegangen sein sollte, solche gratis von uns zu verlangen.

Dr. Loewenstein's Bureau f. Vermittl. lit. Geschäfte in Berlin C., Heiligegeiststr. 7.

[33569.] Oskar Leiner

Buchdruckerei

Leipzig

empfiehlt sich zur geschmackvollen und correcten Herstellung von wissenschaftlichen und anderen Werken, eleganten Accidenzen, Illustrations- und Farbendrucken etc.

Billigste Preise.

Reiche Auswahl der neuesten Schriften.

Dampf-Betrieb.

Lager aller buchhändlerischen etc. Geschäfts-papiere. — Eigne Buchbinderei.

Galvanische Niederschläge

[33570.] von den in meinen Journalen „Ueber Land und Meer“, „Die Illustrierte Welt“ und „Illustrierte Volkszeitung“ erschienenen Illustrationen werden fortwährend zum Preise von 1 Ngr. pr. □ Centimeter abgegeben.

Stuttgart.

Eduard Hallberger.

Clichés

[33571.] von den in der Hamburger Reform enthaltenen Abbildungen werden in scharfen und reinen Abgüssen in Blei zum Preise von 3 und 4 Thlr. pr. Tzt. abgegeben und kann die Einsendung derselben spätestens 6 Tage nach Eingang des Auftrages erfolgen.

Den Bestellungen beliebe man den Betrag beizufügen oder aber zu gestatten, daß derselbe bei Abwendung der Clichés nachgenommen werde.

Hamburg, große Bleichen 31.

Expedition der Hamburger Reform.

[33572.] Zur wirksamen Insertion von

Indaica und Historica

empfiehlt die Hest-Ausgabe von Graetz, Geschichte der Juden, von welcher der erste Band in einer Auflage von 4000 Expl. herausgegeben wird. Inserate à Petitzeile 2½ Ngr. netto, Beilagen à Mille 2 Thlr. baar erbitte umgehend.

Oskar Leiner in Leipzig.

Bücher-Bestellzettel,

[33573.] Postkarten mit Firma u. s. w. liefert vorschriftsmässig und zu billigem Preise

Oskar Leiner,

Buchdruckerei, Buchhandlung, Buchbinderei in Leipzig.

Briefwaagen, Papierwaagen.

[33574.]

Briefwaagen:

Nr. 1. Klein, bis 100 Gramm, mit versilb. Scala u. Haarzunge. Netto-Baarp Preis 20,- pr. Dfd.

Nr. 2. Mittelgroß, bis 250 Gramm, m. versilb. Scala u. Haarzunge, ohne Querbalzen. Netto-Baarp Preis 22,- 15 Rg. pr. Dfd.

Nr. 2a. do. do. mit Querbalzen und stahlpolirter Stehsäule, elegant gearbeitet. Netto-Baarp Preis 34,- pr. Dfd.

Nr. 3. Groß (Brief- und Packetaage), bis 500 Gramm, Messingscala. Netto-Baarp Preis 56,- pr. Dfd.

Nr. 3a. do. do. mit versilb. Scala, Haarzunge und stahlpolirter Stehsäule, elegant gearbeitet, Höhe 46 Ctm. Netto-Baarp Preis 68,- pr. Dfd.

Papierwaagen:

Stativ-Papierwaage, fein. Netto-Baarp Preis 88,- pr. Dfd.

Reise-Papierwaage in Etui. Netto-Baarp Preis 68,- 15 Rg. pr. Dfd.

Fr. Aug. Großmann
in Leipzig.

Colportage.

[33575.]

Den geehrten Herren Verlegern von Colportage-Werken, welche Oelfarbendruck-Prämien geben, sowie den verehrl. Handlungen, welche sich mit dem Vertrieb von Oelfarbendruckbildern auf dem Wege der Colportage befassen, halten wir unsern Verlag und unsere Anstalt zur Anfertigung neuer Bilder bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Wilhelmsstrasse 49.

Oestreich & Hartmann,
Kunst-Anstalt für Oelfarbendruck.

[33576.] Zu Inseraten
empfehle ich Ihnen die

A k e r b a u z e i t u n g.
Trotz erst halbjährigen Bestehens

Auslage 1000 Exemplare,
die im fortwährenden Wachse begriffen ist.

Die dreigespaltene Petitzeile kostet 2½ Rg.,
wovon die Herren Collegen 25% erhalten.

Berlin.

P. Gustedt.

[33577.] Zu Insertionen musikbezüglichen Inhalten halte ich allen Herren Collegen mein

Musikalischs Wochenblatt,
welches bei einer Auslage von 2400 Exemplaren vielleicht jetzt die am weitesten verbreitete Musikzeitschrift ist, höchst empfohlen. Die Gebühren für dieselben berechne ich mit 2 Rg. pro geispaltene Petitzeile.

Hochachtungsvoll

Leipzig. E. W. Grissel.

1000 Hanf-Couverts

[33578.] mit Firma in modernster Schrift
12/15 Ctm. 3 Rg., 9/15 Ctm. 2 Rg. 17½ Rg.,
8/15 Ctm. 2 Rg. 5 Rg.

siebert prompt, Muster sofort,

G. A. P. Vorndrüt in Leipzig.

Briefpapiere,

[33579.] weiß und blau, beste Qualitäten, Octav, Quart und Folio mit Querslinien und quadratirt, auch engl. Billet-Format, empfiehlt zum Wieder-verkauf

Papier-Lager zu Leipzig
Hermann Scheibe.

Die Gartenlaube, 10. Heft

[33580.] erscheint nächste Woche.

Leipzig, 9. September 1873.

Ernst Reit.

[33581.] Kramer & Baum in Crefeld ersuchen Verleger von Werken über Hydropathie, gleichviel ob in deutscher, englischer, französischer oder spanischer Sprache, um Einwendung von Titel und Preisangabe mit directer Post.

[33582.] Maculatur, roh, broschirt und zum Einstampfen und namentlich Büttenpapier in Median- und Leipziger Format faust jeden Posten gegen baar Hermann Walther in Leipzig.

[33583.] Offerten über Restauflagen und Partien gangbarer Werke erbittet die G. B. Griesbach'sche Buchhdg. (W. Wagner) in Gera.

[33584.] Moritz Glogau jun. in Hamburg, Neuerwall 66, faust fortwährend Restvorräthe von Verlagsartikeln, namentlich illustrierte Werke, Jugendbüchern, Bellettristik ic., sofort baar.

Vortheilhaftes Anerbieten!

[33585.]

Ein hervorragendes wissenschaftliches, theologisches Werk, das vorzüglichste in seiner Art, in mehreren Auflagen bereits erschienen, soll zu angemessenem Preise verkauft werden. Zum Ankauf sind circa dreitausend Thaler erforderlich. Reflectenten sind gebeten, ihre Adresse unter S. B. L. in der Exped. d. Bl. niedergelegen.

Inhaltsverzeichniß.

Unsere Prämien von der Wiener Weltausstellung. — Münzen. — Personennachrichten. — Anzeigeblatt Nr. 33437—33586. — Leipziger Börsen-Course am 9. September 1873.	
Annonce 33441—43. 33447. Gläser in G. 33480. 33488. Kupferdrückmid 33560. Schubert & S. 33511.	
33532—37. 33543. 33551. Goedner 33472. 33538. 33540. Laechelin 33528. Schulz & C. 33525.	
33585. Glogau jun. in R. 33584. Langenscheidt 33495. Schulz, H. in G. 33463.	
Büdeler in G. 33487. Goldschmidt 33450. 33468. Leiner 33569. 33572—73. Schulz in H. 33546.	
Barthel 33444. 33542. Griesbach'sche Buchh. 33583. Pfeifer, R. in Brln. 33481. Schulz, H. in B. 33552.	
Bed. in R. 33527. 33541. Groenemeyer 33469. Loewenstein's Bureau-Germ. 33563.	
Bermann & H. 33457. Grosmann in L. 33574. Liter, Gedächtnis 33568. Seidel & S. 33521.	
Bielefeld in G. 33483. 33539. Günther in H. 33507. Lüthardt'sche Sort. in G. 33497. Silber & Sch. 33531.	
33545. Guistedt 33576. Mied 33446. Singer in Leipzig 33567.	
Borndrüt 33578. Gutmann in B. 33499. Meier 33477. Stutjoh 33564.	
Böhns & G. 33529. Guttentag 33522. Meier in B. 33449. Sonnen Schmidt in Greifswald 33544.	
Braumüller & S. 33491. Haagenstein & B. in L. 33586. Möller in B. 33554. Springer's Berl. 33547.	
33520. Hallberger, E. 33570. Haendel, C. H. 33565. Mühlstädt 33590. Stein in R. 33485.	
Buchh.-Gartenbau-Literatur 33498. Hanemann 33478. Müller, W. in Brl. 33460. Stiller in R. 33500.	
Buchh. d. Waisenh. 33569. Heinrich in L. 33445. 33550. Möller in Brm. 33516. Straßberger in Leipzig 33562.	
Cellarius 33452. 33558—59. Heitling 33459. 33465. Möuardt in B. 33455. 33494. Sülfy 33486.	
Cohen & R. 33556. Henschel in B. 33454. Orell, J. & C. 33490. Valentiner & M. in M. 33524.	
Dannenberg in Stett. 33451. Herder in H. 33438. 33456. Delreich & H. 33575. Vlahn'sche Buchh. 33492. Vorstand d. Allg. Deutschen Buchh.-Gehilfenverbandes.	
Dannenfeller & C. 33496. Herold & B. 33523. Hödner 33501. Fürtb. in W. 33519.	
Deubner in R. 33495. Hirshfeld 33467. Höfner 33501. Kohlberg in L. 33519.	
Dunder, F. 33466. Hördwald 33470. 33474. Jäger 33548. Saunier in D. 33473.	
Ebenhöch 33471. Hördwald 33470. 33474. Kaiser in R. 33512. Scheibe in Leipzig 33557.	
Elsan in H. 33462. Hödner 33501. Keil 33580. Schmidt in R.-B. 33514.	
Exped. d. Hamburger Reform 33571. Höfner 33501. Körner 33502. 33553. Schöppf 33479.	
Jäger & F. 33484. Höfner 33501. Krammer & B. 33526. 33581. Schreiber in G. 33453.	
Friede 33513. Höfner 33501. Krammer & B. 33526. 33581. Stroß 33579.	
Friese in St. 33489. Höfner 33502. 33553. Strauß in L. 33439—40. Schröder & C. 33510.	
Frisch 33577. Höfner 33502. 33553. Stroß 33579.	
Frommann, E. in J. 33561. Höfner 33502. 33553. Strauß in L. 33439—40. Schröder & C. 33510.	
Gebhardt in Ly. 33461. 33464. Höfner 33502. 33553. Stroß 33579.	

Empfehlungs-Anzeige.

Haasenstein & Vogler

in Leipzig.

Zeitungs-Annoncen-Expedition.

Leipziger Börsen-Course

am 9. September 1873.

(B = Brief, bz = Bezahl. G = Gesucht.)
Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. f.	k. S. 8 T. 140½ G
1. S. 2 M. 139½ G	
Augsburg pr. 100 fl. im 52½ fl. F. k. S. 8 T. 57½ G	
1. S. 2 M. 56½ G	
Belg. Bankplätze pr. 300 Frs. k. S. 8 T. 79½ G	
1. S. 3 M. 78½ G	
Berlin pr. 100 pf. Pr. Ort	k. S. Va. —
1. S. 2 M. 57½ B	
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 8 T. 56½ B
1. S. 2 M. —	
Hamburg	k. S. 8 T. —
1. S. 2 M. —	
London pr. 1 Pfd. St.	k. S. 7 T. 6.22½ G
1. S. 3 M. 6.20½ G	
Paris pr. 300 Frs.	k. S. 8 T. 79½ G
1. S. 3 M. 78½ G	
Petersburg p. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T. 90½ G
1. S. 3 M. 90½ G	
Warschau p. 90 Silber-Rubel .	k. S. 8 T. 81½ G
1. S. 3 M. 80½ G	
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. .	k. S. 8 T. 88½ G
1. S. 3 M. 88½ G	

Sorten.

20 Francs-Stücke	pr. St. 5.10½ G
Holl. Duc. (143½ St.) à 3 pf. Ag. pr. Ct. 67½ G	
Kais. do. (1 Zpf. d.) do. do. do. 95½ G	
Oesterreichische Silbergulden	95½ G
do. ¼ Gulden	95½ G
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 150 fl. oe. W. 90½ G	
Russische do. do. pr. 90 R. 90½ G	
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 pf. do. do. à 10 pf. 99½ G	
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*	99½ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 pf. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, Se. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,
3) die Weimarer Bank.